

# Altiris™ Aset Management Suite 7.1 von Symantec™ – Benutzerhandbuch

# Altiris™ Aset Management Suite 7.1 von Symantec™ – Benutzerhandbuch

Die in diesem Handbuch beschriebene Software wird unter einer Lizenzvereinbarung zur Verfügung gestellt und darf nur gemäß den Bestimmungen dieser Vereinbarung verwendet werden.

## Rechtlicher Hinweis

Copyright © 2011 Symantec Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Symantec, das Symantec-Logo, Altiris und alle Altiris- oder Symantec-Marken, die im Produkt verwendet werden, sind Marken oder eingetragene Marken der Symantec Corporation oder ihrer verbundenen Unternehmen in den USA und anderen Ländern. Andere Bezeichnungen können Marken anderer Rechteinhaber sein.

Dieses Symantec-Produkt kann Drittanbietersoftware enthalten, für die Symantec die Rechte der Drittanbieter ("Nicht-Symantec-Programme") anerkennt. Einige Nicht-Symantec-Programme sind als "open source" oder ohne Softwarelizenzen verfügbar. Die Lizenzvereinbarungen dieser Software haben keine Auswirkungen auf die Rechte oder Verpflichtungen, die Ihnen unter den "open source" oder freien Softwarelizenzen möglicherweise zustehen. Weitere Informationen finden Sie im Anhang mit rechtlichen Hinweisen zu Nicht-Symantec-Programmen in dieser Dokumentation oder in der TPIP-Readme-Datei dieses Symantec-Produkts.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt wird zu Lizenzbedingungen ausgeliefert, die seine Verwendung, Vervielfältigung, Verteilung und Dekompilierung bzw. Rückübersetzung einschränken. Kein Teil dieses Dokuments darf in irgendeiner Form reproduziert werden, sofern nicht zuvor die schriftliche Genehmigung von Symantec Corporation und gegebenenfalls ihrer Lizenznehmer eingeholt wurde.

DIE DOKUMENTATION WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR BEREITGESTELLT. ALLE AUSDRÜCKLICHEN UND STILLSCHWEIGENDEN VORAUSSETZUNGEN, DARSTELLUNGEN UND GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH DER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER NICHT-BEEINTRÄCHTIGUNG, SIND AUSGESCHLOSSEN, AUSSER IN DEM UMFANG, IN DEM SOLCHE HAFTUNGSAUSSCHLÜSSE ALS NICHT RECHTSGÜLTIG ANGESEHEN WERDEN. SYMANTEC CORPORATION IST NICHT VERANTWORTLICH FÜR INDIREKTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER BEREITSTELLUNG ODER VERWENDUNG DIESER DOKUMENTATION. DIE IN DIESER DOKUMENTATION ENTHALTENEN INFORMATIONEN KÖNNEN JEDERZEIT OHNE ANKÜNDIGUNG GEÄNDERT WERDEN.

Die lizenzierte Software und Dokumentation gelten als "kommerzielle Computersoftware" gemäß FAR Abs. 12.212 und unterliegen, je nach Anwendbarkeit, eingeschränkten Rechten gemäß der Definition in FAR Abs. 52.227-19 "Commercial Computer Software - Restricted Rights" und gemäß DFARS Abs. 227.7202, "Rights in Commercial Computer Software or Commercial Computer Licensed Software Documentation" sowie etwaigen Nachfolgeb Bestimmungen. Jegliche Verwendung, Modifizierung, Reproduktion, Vorführung,

Demonstration oder Offenlegung der unter Lizenz bereitgestellten Software und Dokumentation durch die Regierung der USA erfolgt nur in Übereinstimmung mit dieser Vereinbarung.

Symantec Corporation  
350 Ellis Street  
Mountain View, CA 94043 USA

<http://www.symantec.de>

# Technischer Support

Der Technische Supportdienst von Symantec unterhält auf der ganzen Welt Supportzentren. Die primäre Rolle des technischen Supportdiensts besteht in der Beantwortung von Fragen zu Produktmerkmalen und -funktionalität. Der technische Support verfasst außerdem Inhalte für unsere Online-Unterstützungsdatenbank. Die technische Supportgruppe arbeitet gemeinsam mit anderen Funktionsbereichen bei Symantec, um Fragen unserer Benutzer möglichst schnell zu beantworten. Beispielsweise kooperiert der technische Support mit den Abteilungen Product Engineering und Symantec Security Response, um Warndienste und Virusdefinitions-Updates bereitzustellen.

Das Wartungsangebot von Symantec umfasst:

- Eine Reihe von Support-Optionen, damit Unternehmen unterschiedlicher Größe die Möglichkeit haben, das optimale Dienstleistungsangebot für sich auszuwählen.
- Support auf Telefon- und Internet-Basis für eine schnelle Beantwortung von Fragen und aktuelle Informationen.
- Upgrade-Dienst zur automatischen und zuverlässigen Bereitstellung von Software-Upgrades.
- Globalen Support, verfügbar 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche.
- Erweiterte Funktionen, einschließlich Account-Management-Services.

Weitere Informationen über die Symantec Wartungsprogramme finden Sie auf unserer Website unter der URL:

[www.symantec.com/de/de/support/](http://www.symantec.com/de/de/support/)

Alle Support-Dienste werden in Übereinstimmung mit Ihrer Support-Vereinbarung und den dann aktuellen Unternehmensrichtlinien für den technischen Support geliefert.

## Kontaktieren des technischen Supports

Kunden mit einem aktuellen Supportvertrag können auf Informationen des technischen Supports unter folgender URL zugreifen:

[www.symantec.com/business/support/](http://www.symantec.com/business/support/)

Bevor Sie den technischen Support kontaktieren, stellen Sie sicher, dass die Systemanforderungen erfüllt sind, die in Ihrer Produktdokumentation aufgelistet sind. Auch sollten Sie sich an dem Computer befinden, auf dem das Problem aufgetreten ist, falls eine Replizierung des Problems notwendig ist.

Wenn Sie den technischen Support kontaktieren, halten Sie bitte die folgenden Informationen bereit:

- Produktversion
- Hardware-Daten
- Verfügbarer Arbeitsspeicher, Speicherplatz und NIC-Informationen
- Betriebssystem
- Version und Patch-Level
- Netzwerktopologie
- Informationen zu Router, Gateway und IP-Adressen
- Problembeschreibung:
  - Fehlermeldungen und Protokolldateien
  - Fehlerbehebungsmaßnahmen, die vor Kontaktaufnahme mit Symantec durchgeführt wurden
  - Aktuelle Softwarekonfigurationsänderungen und Netzwerkänderungen

## Lizenzierung und Registrierung

Wenn Ihr Symantec-Produkt eine Registrierung oder einen Lizenzschlüssel erfordert, besuchen Sie unsere technische Support-Webseite:

[www.symantec.com/business/support/](http://www.symantec.com/business/support/)

## Kundenservice

Kundenserviceinformationen sind unter folgender URL verfügbar:

[www.symantec.com/business/support/](http://www.symantec.com/business/support/)

Der Kundenservice hilft bei nicht-technischen Fragen wie folgenden:

- Fragen bezüglich Produktlizenzierung oder Serialisierung
- Aktualisierung der Produktregistrierung, zum Beispiel bei Adress- oder Namensänderungen
- Allgemeine Produktinformationen (Funktionen, Verfügbarkeit von Sprachen, lokale Händler)
- Neueste Informationen über Produkt-Updates und -Upgrades
- Informationen über Upgradeversicherung und Supportverträge
- Informationen über die Symantec Buying Programs
- Informationen über die technischen Supportoptionen von Symantec

- Nicht-technische Pre-Sales-Fragen
- Fragen zu den CD-ROMs oder Handbüchern

## Ressourcen zum Supportvertrag

Wenn Sie Symantec bezüglich eines vorhandenen Supportvertrags kontaktieren möchten, wenden Sie sich bitte an das Supportvertragsverwaltungsteam für Ihre Region:

|                               |                                                                                    |
|-------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| Asien-Pazifik und Japan       | <a href="mailto:customercare_apac@symantec.com">customercare_apac@symantec.com</a> |
| Europa, Nahost und Afrika     | <a href="mailto:semea@symantec.com">semea@symantec.com</a>                         |
| Nordamerika und Lateinamerika | <a href="mailto:supportsolutions@symantec.com">supportsolutions@symantec.com</a>   |

# Inhalt

|                           |                                                                                                                      |
|---------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Technischer Support ..... | 4                                                                                                                    |
| Kapitel 1                 | Einführung der Asset Management Suite ..... 11                                                                       |
|                           | Info zur Asset Management Suite ..... 11                                                                             |
|                           | Neues in Asset Management Suite 7.1 ..... 12                                                                         |
|                           | Verwendungsmöglichkeiten der Asset Management Suite ..... 13                                                         |
|                           | Weitere Informationen ..... 15                                                                                       |
| Kapitel 2                 | Einrichten der Asset Management Suite ..... 17                                                                       |
|                           | Infos über das Installieren von Asset Management Suite ..... 17                                                      |
|                           | Info zur Lizenzierung von Asset Management Suite ..... 18                                                            |
|                           | Infos über das Migrieren von Daten des Notification Server 6.x und<br>der Symantec Management-Plattform 7.0 ..... 18 |
|                           | Infos über das Konfigurieren von Asset Management<br>Solution-Einstellungen ..... 18                                 |
|                           | Konfigurieren von Abrechnungszeiträumen ..... 19                                                                     |
|                           | Basiswährungseinstellungen konfigurieren ..... 19                                                                    |
|                           | Konfigurieren von Einstellungen für das Migrieren von veralteten<br>Softwarelizenzen ..... 20                        |
|                           | Asset Management Suite-Workflows installieren und<br>konfigurieren ..... 21                                          |
| Kapitel 3                 | Verwalten Ihrer Organisationsstruktur ..... 25                                                                       |
|                           | Info zu organisatorischen Konfigurationselementtypen ..... 25                                                        |
|                           | Über das Unternehmenskonfigurationselement ..... 27                                                                  |
|                           | Info zum Benutzer-Konfigurationselement ..... 28                                                                     |
|                           | Einrichten Ihrer Organisationsstruktur ..... 28                                                                      |
|                           | Erstellen eines Standorts ..... 29                                                                                   |
|                           | Erstellen einer Kostenstelle ..... 30                                                                                |
|                           | Erstellen einer Abteilung ..... 31                                                                                   |
|                           | Verwalten der Sicherheit bei einer Organisationsgruppe ..... 32                                                      |
|                           | Zuweisen einer Organisationsgruppe zu einer Sicherheitsrolle ..... 33                                                |
|                           | Konfigurieren von Sicherheitsberechtigungen für eine<br>Organisationsgruppe ..... 34                                 |

|           |                                                                                                                                                                              |    |
|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Kapitel 4 | Verwalten der Konfigurationselemente .....                                                                                                                                   | 35 |
|           | Info zu Konfigurationselementen .....                                                                                                                                        | 35 |
|           | Info über vordefinierte Konfigurationselementtypen .....                                                                                                                     | 36 |
|           | Ein Konfigurationselement erstellen und bearbeiten .....                                                                                                                     | 37 |
|           | Automatisches Erstellen von Konfigurationselementen für<br>Netzwerkgeräte .....                                                                                              | 38 |
|           | Infos über das Importieren von Konfigurationselementdaten von<br>anderen Systemen .....                                                                                      | 39 |
|           | Zwei Konfigurationselemente zusammenführen .....                                                                                                                             | 40 |
|           | Erstellen und bearbeiten von Ansichten .....                                                                                                                                 | 40 |
| Kapitel 5 | Verwenden von<br>Finanzkonfigurationselementtypen .....                                                                                                                      | 43 |
|           | Infos über Finanzkonfigurationselementtypen .....                                                                                                                            | 43 |
|           | Hinzufügen eines Kostenelements zu einem Asset .....                                                                                                                         | 44 |
|           | Verwendung des Währungsumrechners .....                                                                                                                                      | 45 |
| Kapitel 6 | Verwalten von Verträgen .....                                                                                                                                                | 47 |
|           | Über Vertrags-Konfigurationselementtypen .....                                                                                                                               | 47 |
|           | Über das Einrichten Ihrer Vertragsverwaltungsumgebung .....                                                                                                                  | 49 |
|           | Konfigurieren einer Automatisierungsrichtlinie "In den nächsten N<br>Tagen auslaufende Verträge" .....                                                                       | 50 |
|           | Konfigurieren einer Automatisierungsrichtlinie "In den nächsten N<br>Tagen auslaufende Verträge", um eine E-Mail-Benachrichtigung<br>an den Vertragsbesitzer zu senden ..... | 51 |
|           | Erstellen einer Zuordnung zwischen einem Vertrag und einem<br>Händler .....                                                                                                  | 53 |
| Kapitel 7 | Verwalten Ihres Beschaffungsprozesses .....                                                                                                                                  | 55 |
|           | Infos zum Beschaffungsprozess .....                                                                                                                                          | 55 |
|           | Vorbereiten der Beschaffungsumgebung .....                                                                                                                                   | 56 |
|           | Erstellen eines Lagers .....                                                                                                                                                 | 57 |
|           | Erstellen eines Beschaffungskatalogs .....                                                                                                                                   | 58 |
|           | Hinzufügen von Elementen zum Beschaffungskatalog .....                                                                                                                       | 58 |
|           | Erstellen eines Bündels .....                                                                                                                                                | 59 |
|           | Durchführung der Beschaffung .....                                                                                                                                           | 60 |
|           | Manuelles Erstellen eines Kaufauftrags .....                                                                                                                                 | 61 |
|           | Generieren einer Bestellung .....                                                                                                                                            | 62 |
|           | Generieren einer Rechnung .....                                                                                                                                              | 63 |
|           | Erhalt eines Elements .....                                                                                                                                                  | 63 |

|             |                                                               |    |
|-------------|---------------------------------------------------------------|----|
| Kapitel 8   | Verwalten ihrer Softwarelizenzeinhaltung .....                | 65 |
|             | Informationen über Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung ..... | 66 |
|             | Verwalten Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung unter    |    |
|             | Verwendung der erweiterten Ansichten der Symantec             |    |
|             | Management Console .....                                      | 66 |
|             | Manuelles Verwalten Ihrer                                     |    |
|             | Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung .....                    | 67 |
|             | Informationen über Softwareproduktelemente .....              | 69 |
|             | Manuelles Erstellen eines Softwareproduktelements .....       | 69 |
|             | Verbinden eines Softwareproduktelements mit einer             |    |
|             | Softwareressource .....                                       | 70 |
|             | Informationen über Softwarekaufelemente .....                 | 71 |
|             | Erstellen eines Softwarekaufelements .....                    | 71 |
|             | Softwarekaufelementattribute .....                            | 72 |
|             | Informationen über Softwarelizenzelemente .....               | 73 |
|             | Erstellen eines Softwarelizenzelements .....                  | 74 |
|             | Softwarelizenzelementattribute .....                          | 74 |
|             | Eine Softwarelizenz aktualisieren und verlängern .....        | 76 |
|             | Verfolgen der Softwarelizenzrichtlinieneinhaltung .....       | 78 |
| Kapitel 9   | Verwenden der Asset Management                                |    |
|             | Suite-Workflows .....                                         | 81 |
|             | Infos über Asset Management Suite-Workflows .....             | 81 |
|             | Ausführen der Asset Management Suite-Workflows .....          | 82 |
| Index ..... |                                                               | 83 |



# Einführung der Asset Management Suite

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

- [Info zur Asset Management Suite](#)
- [Neues in Asset Management Suite 7.1](#)
- [Verwendungsmöglichkeiten der Asset Management Suite](#)
- [Weitere Informationen](#)

## Info zur Asset Management Suite

Asset Management Suite bietet eine Management-Konsole, eine Datenbankumgebung und eine Reihe von Lösungen, mit denen Sie Assets und Asset-spezifische Informationen verfolgen können. Die Suite enthält Asset Management Solution, Barcode Solution und CMDB Solution. Asset Management Suite spezialisiert sich auf die Verfolgung IT-bezogener Assets, wie zum Beispiel Computer und Software. Sie können sie aber auch dazu verwenden, andere Asset-Typen, wie z.B. Möbel und Firmenwagen zu verfolgen.

In Verbindung mit Assets können Sie viele Dokumenttypen und Dokumentdetails aufzeichnen und verfolgen. Beispielsweise können Sie Leasing-Pläne, NDAs (Non-Disclosure Agreements), SLAs (Service Level Agreements) und Garantieinformationen verfolgen. Verträge und Vertragsdetails können mit Assets verbunden werden, sodass Sie die Vertragsinformationen zu einem Asset leicht anzeigen können. Sie können die Software auch so konfigurieren, dass sie Sie über bevorstehende Aktionen benachrichtigt, die in einem Vertrag festgelegt werden.

Siehe "[Verwendungsmöglichkeiten der Asset Management Suite](#)" auf Seite 13.

Sie können die Symantec Management Console verwenden, um den Wert eines Assets oder einer Asset-Gruppe anzuzeigen. Es kann die Abteilung, die Kostenstelle und der Benutzer angezeigt werden, der einem Asset zugewiesen ist. Mit ihrer Hilfe können Sie die Zuordnung von Software- und Hardwarekosten zu bestimmten Benutzern und Abteilungen verbessern. Sie können sie auch verwenden, um Softwarelizenzdetails im Auge zu behalten und somit zu vermeiden, für Lizenzen zu zahlen, die Sie nicht benötigen.

Darüber hinaus stimmt Asset Management Suite mit Standards der IT-Infrastrukturbibliothek (ITIL) überein. Sie hilft Ihnen auch bei der Einhaltung internationaler IT-Standards, wie zum Beispiel COBIT und US-Bundesgesetze wie der Sarbanes-Oxley Act und HIPAA.

## Neues in Asset Management Suite 7.1

**Tabelle 1-1** Liste neuer Funktionen

| Funktion                                                                    | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|-----------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 64-Bit-Unterstützung                                                        | 64-Bit ist jetzt eine Standardplattformunterstützung.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Verbesserungen bei Leistung und Benutzerfreundlichkeit                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Die Auswahlseite zeigt jetzt eine paginierte Ansicht an, anstatt alle Datensätze anzuzeigen.</li> <li>■ Benutzer können Standardansichten nicht löschen.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Dashboards - erweiterte Ansichtsintegration der Symantec Management Console | <p>Wenn Sie Symantec Management-Plattform 7.1 und entsprechende Versionen von Deployment Solution, ES Management Suite, Server Management Suite oder Client Management Suite installieren, sehen Sie erweiterte Konsolenansichten für bestimmte Symantec Management Console-Menüoptionen.</p> <p>Beachten Sie, wenn Sie nur Asset Management Suite installieren, dass die erweiterten Ansichten nicht installiert werden.</p> <p>Um weitere Informationen zu erhalten, lesen Sie die Themen über die erweiterten Ansichten der Symantec Management Console im <i>Erweiterte Konsolenansichten - Benutzerhandbuch</i>.</p> |
| Neues Softwarelizenz- und Softwarenutzung-Dashboard                         | Das Dashboard einer verwalteten Software zeigt an, wie viele Softwarelizenzen Sie haben, verglichen mit der Anzahl der Instanzen der verwendeten Software.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |

| Funktion                                                      | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|---------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Erweiterte Softwarelizenzverwaltung                           | <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Der Softwarekatalog enthält jetzt eine Liste von vordefinierten Softwareprodukten für die wichtigsten kommerziellen Anwendungen, wie zum Beispiel Symantec, Adobe und Microsoft.</li> <li>■ Es ist einfacher, Softwareprodukte im Softwarekatalog zu erstellen.</li> <li>■ Es ist einfacher, Softwarekauf-Elemente zu erstellen und sie den Softwareprodukten zuzuordnen.</li> <li>■ Es ist einfacher, die Softwareprodukte auszuwählen, deren Nutzung Sie nachvollziehen möchten.</li> </ul> |
| Unterstützung für Softwarelizenzierung in einer Hierarchie    | Probleme mit dem Verwalten von Software-Daten in einer Hierarchie sind jetzt behoben.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Verbesserungen beim Altdaten-Softwarelizenz-Migrationsprozess | Das Problem, manuell das Softwareprodukt der Softwarelizenz bei jeder Softwareanwendung zuordnen zu müssen, ist jetzt behoben.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |

## Verwendungsmöglichkeiten der Asset Management Suite

Vom Erwerb zur Entsorgung hilft Asset Management Suite Ihnen, Ihre Assets genau zu bewerten, den Besitz nachzuverfolgen und die Verknüpfungen zu Dokumenten zu pflegen.

Siehe "[Info zur Asset Management Suite](#)" auf Seite 11.

Asset Management Suite bietet vordefinierte Vorlagen und Schnellstartprozesse, die Ihnen beim Einrichten und Verwalten der folgenden Ressourcenverwaltungsprozesse helfen:

|                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Konfigurationselemente<br>verwalten       | <p>Asset Management Suite hilft Ihnen, Assets und andere Ressourcen nachzuverfolgen. Erstellen Sie für jeden Asset-Typ, den Sie nachverfolgen möchten, ein entsprechendes Konfigurationselement im System. Zweck der Vorlagen ist es, Ihnen das Erstellen von Elementen für Computer, Drucker, Telefone, Möbel und andere Assets zu erleichtern.</p> <p>Siehe <a href="#">"Info zu Konfigurationselementen"</a> auf Seite 35.</p> <p>Nach dem Erstellen von Elementen für jedes Asset können Sie Konfigurationselemente für die Einzelheiten erstellen, die Sie mit den Assets verbinden möchten. Sie geben dann die Zuordnungen zwischen den Asset-Elementen und anderen Elementen in Ihrer Umgebung an. Beispielsweise können Sie einen Computer mit seiner Bestellung, seinem Ort und seinem Benutzer verbinden. Berichte und Filter helfen Ihnen, den Status der Assets in Ihrer Umgebung festzulegen.</p> |
| Verträge verwalten                        | <p>Asset Management Suite hilft Ihnen, Ihre Verträge zu verwalten und nachzuverfolgen. Das Vertragselement gibt Einzelheiten zur Vereinbarung an und enthält im Anhang die Originaldokumente.</p> <p>Mit den entsprechenden Vorlagen von Asset Management Suite können Sie Verträge, Leasingpläne, NDA (non-disclosure agreements) und Garantien erstellen.</p> <p>Siehe <a href="#">"Über Vertrags-Konfigurationselementtypen"</a> auf Seite 47.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Ihren<br>Beschaffungsprozess<br>verwalten | <p>Bei einem Beschaffungsprozess werden neue Objekte, Assets oder Geräte für Ihr Unternehmen besorgt.</p> <p>Mit den entsprechenden Vorlagen von Asset Management Suite können Sie die mit dem Beschaffungsprozess verbundenen Konfigurationselemente erstellen und verwalten. Durch das Erstellen und Verwenden dieser Elementtypen können Sie Assets und Ressourcen vom ersten Beschaffungsprozess bis zur Entsorgung nachverfolgen. Sie können Berichte ausführen und Filter verwenden, um den Status von Elementen in Ihrem Beschaffungsprozess festzulegen.</p> <p>Siehe <a href="#">"Infos zum Beschaffungsprozess"</a> auf Seite 55.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                |

**Software-Lizenz-Richtlinieneinhaltung  
verwalten**

Asset Management Suite hilft Ihnen, Ihre Software-Lizenzen und Anwendungen zu verfolgen. Sie erstellen Konfigurationselemente für Softwarelizenzierungselemente in Ihrer Umgebung und verbinden dann diese lizenzbezogenen Elemente mit anderen Informationen in Ihrem System.

Mit den entsprechenden Vorlagen von Asset Management Suite können Sie Softwareprodukte, Softwarelizenzen und Softwarekäufe erstellen. Berichte und Filter unterstützen Sie beim Festlegen Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung und der Anforderungen.

Siehe "[Informationen über Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung](#)" auf Seite 66.

## Weitere Informationen

Machen Sie sich anhand der folgenden Dokumentationsressourcen mit der Verwendung des Produkts vertraut.

**Tabelle 1-2** Dokumentationsressourcen

| Dokument         | Beschreibung                                                                                                                                          | Speicherort                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Versionshinweise | Informationen über neue Funktionen und wichtige Themen.                                                                                               | Die Seite "Produktsupport" ist unter der folgenden URL zu finden:<br><a href="http://www.symantec.com/business/support/all_products.jsp">http://www.symantec.com/business/support/all_products.jsp</a><br>Suchen Sie nach dem Öffnen der Supportseite für Ihr Produkt den Link "Dokumentation" rechts auf der Seite.                                                                                                                                                              |
| Benutzerhandbuch | Informationen zum Einsatz dieses Produkts, einschließlich detaillierter technischer Informationen und Anweisungen zur Ausführung von Routineaufgaben. | <ul style="list-style-type: none"><li>■ Die Dokumentationsbibliothek ist in der Symantec Management Console im Menü "Hilfe" verfügbar.</li><li>■ Die Seite "Produktsupport" ist zu finden unter der folgenden URL:<br/><a href="http://www.symantec.com/business/support/all_products.jsp">http://www.symantec.com/business/support/all_products.jsp</a><br/>Suchen Sie nach dem Öffnen der Supportseite für Ihr Produkt den Link "Dokumentation" rechts auf der Seite.</li></ul> |

| Dokument | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                          | Speicherort                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Hilfe    | <p>Informationen zum Einsatz dieses Produkts, einschließlich detaillierter technischer Informationen und Anweisungen zur Ausführung von Routineaufgaben.</p> <p>Hilfe ist für "Solution" und "Suite" verfügbar.</p> <p>Diese Informationen sind im Format "HTML-Hilfe" verfügbar.</p> | <p>Die Dokumentationsbibliothek ist in der Symantec Management Console im Menü "Hilfe" verfügbar.</p> <p>Kontextbezogene Hilfe ist für die meisten Dialogfelder der Symantec Management Console verfügbar.</p> <p>Es gibt folgende Möglichkeiten zum Öffnen der kontextbezogenen Hilfe:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Drücken der Taste F1, wenn die Seite aktiv ist.</li> <li>■ Der Befehl "Kontext" ist in der Symantec Management Console im Menü "Hilfe" verfügbar.</li> </ul> |

Zusätzlich zur Produktdokumentation können Sie die folgenden Ressourcen nutzen, um sich mit Symantec-Produkten vertraut zu machen.

**Tabelle 1-3** Informationsressourcen zu Symantec-Produkten

| Ressource                | Beschreibung                                                                                                                                    | Speicherort                                                                                                                                                     |
|--------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| SymWISE-Supportdatenbank | Artikel zu Symantec-Produkten sowie Vorfälle und Probleme im Zusammenhang mit Symantec-Produkten.                                               | <a href="http://www.symantec.com/business/theme.jsp?themeid=support-knowledgebase">http://www.symantec.com/business/theme.jsp?themeid=support-knowledgebase</a> |
| Symantec Connect         | Eine Online-Ressource, die Foren, Artikel, Blogs, Downloads, Ereignisse, Videos, Gruppen und Ideen für Benutzer von Symantec-Produkten enthält. | <a href="http://www.symantec.com/connect/endpoint-management">http://www.symantec.com/connect/endpoint-management</a>                                           |

# Einrichten der Asset Management Suite

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

- [Infos über das Installieren von Asset Management Suite](#)
- [Info zur Lizenzierung von Asset Management Suite](#)
- [Infos über das Migrieren von Daten des Notification Server 6.x und der Symantec Management-Plattform 7.0](#)
- [Infos über das Konfigurieren von Asset Management Solution-Einstellungen](#)
- [Asset Management Suite-Workflows installieren und konfigurieren](#)

## Infos über das Installieren von Asset Management Suite

Mit Asset Management Suite können Sie Assets und die zugehörigen Informationen nachverfolgen.

Siehe "[Info zur Asset Management Suite](#)" auf Seite 11.

Bevor Sie Asset Management Suite installieren, stellen Sie sicher, dass Ihre Serverumgebung die Bedingungen für Symantec Management-Plattform erfüllt. Symantec Installation Manager ist ein Programm, das Sie durch die Installation von Symantec Management-Plattform-Produkten führt.

Weitere Informationen über die Installation von Symantec Management-Plattform-Produkten erhalten Sie im *Implementierungshandbuch zu IT Management Suite*.

## Info zur Lizenzierung von Asset Management Suite

Jede Lösung in Asset Management Suite umfasst eine Testlizenz. Sie können erweiterte Testlizenzen über die Symantec-Website unter [www.symantec.com](http://www.symantec.com) registrieren und beziehen. Sie können auch volle Produktlizenzen erwerben.

Um weitere Informationen zu erhalten, lesen Sie die Themen über das Anwenden von Lizenzen an einer Lösung im *IT Management Suite-Implementierungshandbuch*.

Siehe "[Info zur Asset Management Suite](#)" auf Seite 11.

## Infos über das Migrieren von Daten des Notification Server 6.x und der Symantec Management-Plattform 7.0

Sie können Daten von der Umgebung in Notification Server 6.x- und Symantec Management-Plattform 7.0 migrieren, damit sie in der Symantec Management-Plattform 7.1 verwendet werden können. Beachten Sie, dass die Daten des Notification Server 6.x und die Daten der Symantec Management-Plattform 7.0 unterschiedlich migriert werden.

Weitere Informationen über das Zusammenführen von Daten und veralteten Software-Lizenelementen erhalten Sie im *Migrationshandbuch zu IT Management Suite*.

## Infos über das Konfigurieren von Asset Management Solution-Einstellungen

Mithilfe der Asset Management Solution-Einstellungen können Sie eine Umgebung für das Verwalten von Assets in Ihrem System einrichten. Sie können z. B. Abrechnungszeiträume und eine Basiswährung angeben. Darüber hinaus können Sie die Einstellungen angeben, die zum Migrieren von Softwarelizenzen vom Notification Server 6.x auf die Symantec Management-Plattform 7.x. verwendet werden. Die Seite "Lizennutzung" ermöglicht Ihnen die Anzeige der Einzelheiten zu Ihren Asset Management Solution-Lizenzen.

Siehe "[Konfigurieren von Abrechnungszeiträumen](#)" auf Seite 19.

Siehe "[Basiswährungseinstellungen konfigurieren](#)" auf Seite 19.

Siehe "[Konfigurieren von Einstellungen für das Migrieren von veralteten Softwarelizenzen](#)" auf Seite 20.

## Konfigurieren von Abrechnungszeiträumen

Ein Abrechnungszeitraum stellt einen jährlichen Bereich von Daten dar, der einem Satz Finanzdatensätzen oder Berichten entspricht. Beispielsweise kann ein Abrechnungszeitraum während eines Steuerjahrs am 1. Juni beginnen und vierteljährlich in dreimonatige Bereiche unterteilt werden.

Die folgenden Abrechnungszeiträume werden zur Verfügung gestellt:

- Meine Buchhaltung
- Meine Steuern
- Mein "Benutzerdefiniert"

Die von Ihnen definierten Einstellungen für den Abrechnungszeitraum werden in den Parametern "Zweck-Typ" und "Zeitraum" mehrerer Berichte angezeigt. Beispielsweise werden diese Einstellungen im Bericht "Abschreibung nach zugewiesener Kostenstelle" angezeigt. In diesen Berichten können Sie mit dem Parameter "Zweck-Typ" einen Abrechnungszeitraum auswählen. Dann können Sie einen Datumsbereich im Parameter Zeitraum auswählen.

Siehe ["Infos über das Konfigurieren von Asset Management Solution-Einstellungen"](#) auf Seite 18.

### So konfigurieren Sie Abrechnungszeiträume

- 1 Klicken Sie in Symantec Management Console im Menü "Einstellungen" auf "Alle Einstellungen".
- 2 Erweitern Sie im linken Teilfenster unter "Einstellungen" die Optionen "Dienst- und Asset-Verwaltung" > "Asset Management Solution" und klicken Sie dann auf "Abrechnungszeiträume".
- 3 Konfigurieren Sie im rechten Teilfenster den Abrechnungszeitraum.
- 4 Klicken Sie auf "Änderungen speichern".

## Basiswährungseinstellungen konfigurieren

Sie können Währungswerte und -kurse mit dem Währungsrechner verwenden. Sie können jede Währung als Basiswährung auswählen.

Symantec empfiehlt, dass Sie den Basiswährungskurs auf 1,00 festlegen. Dann können Sie andere Währungen auf ihre jeweiligen Wechselkurse festlegen, die sie mit der Basiswährung vergleichen.

Siehe ["Infos über das Konfigurieren von Asset Management Solution-Einstellungen"](#) auf Seite 18.

**So konfigurieren Sie eine Basiswährung:**

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Einstellungen" auf "Alle Einstellungen".
- 2 Im linken Teilfenster unter "Einstellungen" erweitern Sie "Dienst- und Asset-Verwaltung > Asset Management Solution" und klicken Sie anschließend auf "Basiswährung".
- 3 Wählen Sie im rechten Teilfenster die Währung aus, die Sie als die Basiswährung verwenden möchten.

---

**Warnung:** Sie können die Basiswährung nicht ändern, nachdem sie gespeichert wurde.

---

- 4 Klicken Sie auf "Änderungen speichern".

## Konfigurieren von Einstellungen für das Migrieren von veralteten Softwarelizenzen

Vorherige Versionen von Asset Management Solution umfassen einige Konfigurationselementtypen, die in dieser Version nicht verfügbar sind. Konfigurationselementtypen wurden in vorherigen Versionen Ressourcentypen genannt. Aus diesem Grund sollten Sie die benutzerdefinierten Datenklassen für jedes Konfigurationselement überprüfen, bevor Sie migrieren.

Beispielsweise sollten Sie folgende Softwarelizenz-Konfigurationselementtypen und -Datenklassen überprüfen, bevor Sie migrieren:

- Win32-Lizenz
- UNIX-Lizenz
- Betriebssystemlizenz
- Mac-Lizenz

Siehe ["Infos über das Konfigurieren von Asset Management Solution-Einstellungen"](#) auf Seite 18.

**So konfigurieren Sie Einstellungen für das Migrieren von Legacy-Softwarelizenzen**

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Einstellungen" auf "Alle Einstellungen".
- 2 Erweitern Sie im linken Teilfenster unter "Einstellungen" die Optionen "Dienst- und Asset-Verwaltung" > "Asset Management Solution" und klicken Sie dann auf "Legacy-Softwarelizenzen migrieren".

- 3 Nehmen Sie im rechten Teilfenster die gewünschten Einstellungen vor.
- 4 Klicken Sie auf "Änderungen speichern".

# Asset Management Suite-Workflows installieren und konfigurieren

Zu Asset Management Suite gehören Workflows, die Benutzer durch den Prozess der Besitzvalidierung, Lease-Benachrichtigung und Kaufanfrage leiten. Bevor Sie Asset Management Suite-Workflows verwenden können, müssen Sie sie in Ihrer Umgebung installieren und konfigurieren.

Siehe ["Infos über Asset Management Suite-Workflows"](#) auf Seite 81.

**Tabelle 2-1**      Installieren und Konfigurieren von Asset Management Suite-Workflows

| Schritt   | Aktion                                                                                                      | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schritt 1 | Prüfen Sie, ob Ihr Server die Bedingungen für das Installieren der Asset Management Suite-Workflows erfüllt | <p>Bevor Sie die Asset Management Suite-Workflows installieren können, vergewissern Sie sich, dass Sie folgende Komponenten installiert haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Symantec Management-Plattform</li> <li>■ Workflow Server</li> <li>■ Prozessmanager-Portal</li> </ul> <p>Weitere Informationen über das Installieren von Workflows erhalten Sie im <i>Installations- und Konfigurationshandbuch zu Workflow Solution</i>.</p> <p>Beachten Sie, dass Sie Ihren Workflow Server in der Symantec Management Console registrieren müssen, wenn Sie ihn auf einem separaten Computer installieren.</p> <p>So registrieren Sie einen Workflow Server:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Verwalten" auf "Workflows".</li> <li>2 Klicken Sie im linken Teilfenster unter "Workflows" auf "Workflow Enterprise Management".</li> <li>3 Klicken Sie im rechten Teilfenster auf der Registerkarte "Workflow Server" auf "Server registrieren".</li> <li>4 Wählen Sie im Dialogfeld "Server registrieren" den Server aus und klicken Sie anschließend auf "Registrieren".</li> </ol> |

| Schritt   | Aktion                                                                     | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----------|----------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schritt 2 | Installieren von Asset Management Suite                                    | <p>Installieren Sie nach der Vorbereitung Ihres Servers das Asset Management Suite-Produkt mithilfe des Symantec Installation Managers. Beachten Sie, dass Asset Management Suite-Workflows jetzt in Asset Management Solution integriert sind und automatisch mit Asset Management Suite installiert werden.</p> <p>Weitere Informationen über die Installation von Symantec Management-Plattform-Produkten erhalten Sie im <i>Implementierungshandbuch zu IT Management Suite</i>.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Schritt 3 | Asset Management Suite-Workflows auf einem Workflow Server veröffentlichen | <p>Nachdem Sie die Installation abgeschlossen haben, werden die Asset Management Suite-Projekte im Workflow-Repository angezeigt und auf einem Workflow Server bereitgestellt.</p> <p>So veröffentlichen Sie einen Workflow:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Verwalten" auf "Workflows".</li> <li>2 Klicken Sie im linken Teilfenster unter "Workflows" auf "Workflow Enterprise Management".</li> <li>3 Wählen Sie auf der Registerkarte "Workflow Server" im rechten Teilfenster den Server aus, auf dem Sie den Workflow veröffentlichen möchten, und klicken Sie dann auf "Workflow veröffentlichen".</li> <li>4 Klicken Sie im Dialogfeld "Auf Server veröffentlichen" im linken Teilfenster auf "Projekte", wählen Sie den Workflow aus, den Sie veröffentlichen möchten, und folgen Sie den Anweisungen zur Veröffentlichung dieses Workflows auf dem Bildschirm.</li> </ol> <p>Beachten Sie, dass alle Asset Management Suite-Projekte mit "AM" beginnen.</p> |

| Schritt   | Aktion                                         | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-----------|------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schritt 4 | Asset Management Suite-Workflows konfigurieren | <p>Um die Prozesse zu konfigurieren, führen Sie den Setup-Assistenten für Asset Management Suite-Workflows vom Workflow Server aus:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Öffnen Sie auf dem Workflow Server den Webbrowser und navigieren Sie zum folgenden Ort:<br/> <code>http://-workflowserverurl</code><br/> <code>AM.InstallationPostInstallWizard</code></li> <li>Loggen Sie sich beim Setup-Assistenten ein.<br/>           Beachten Sie, dass nur die Benutzer, die zur Prozessmanager-Administratorengruppe gehören, sich beim Assistenten einloggen und ihn ausführen können.</li> <li>Geben Sie die für die Asset-Prozesse erforderlichen Informationen an.</li> <li>Fügen Sie Benutzer den folgenden drei Assetgruppen im Prozessmanager-Portal hinzu: "Prozessmanager", "Einkaufsmanager" und "Asset-Manager".</li> <li>Aktualisieren Sie die Business Justification, die Genehmigungseinstellungen und die Anzahl der Tage vor dem Ablauf des Lease (Standard ist 30 Tage).</li> <li>Klicken Sie auf "Fertig stellen".</li> </ol> <p>Beachten Sie beim Konfigurieren der Daten, dass folgende Bedingungen erfüllt sein müssen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Ein Benutzer muss ein Konto sowohl in der Configuration Management Database (CMDB) als auch in der Prozessmanager-Datenbank haben.</li> <li>■ Das Feld "E-Mail" des Benutzers in der CMDB muss dem Feld "Primäre E-Mail-Adresse" des Benutzers in der Prozessmanager-Datenbank entsprechen.</li> <li>■ Wenn Sie die Daten der CMDB und der Prozessmanager-Datenbank mit Active Directory synchronisieren, vergewissern Sie sich, dass beide Umgebungen mit demselben Active Directory-Domänencontroller synchronisiert werden.</li> <li>■ Um eine Hardware- oder Software-Anfrage auszuführen, muss der Benutzer Mitglied in der Anwendungsbenutzergruppe im Prozessmanager-Portal sein. Das Benutzerkonto muss ebenfalls einen Manager und ein Asset haben, das dem Konto in der CMDB zugeordnet ist.</li> </ul> |

| Schritt   | Aktion                                                                                     | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schritt 5 | (Optional) Überprüfen Sie, ob Asset Management Suite-Workflows richtig eingerichtet wurden | <p>Führen Sie dazu folgende Schritte durch:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>■ Klicken Sie in der Symantec Management Console mit der rechten Maustaste auf einen Benutzer oder ein Asset. Überprüfen Sie, ob im Kontextmenü die Option "Besitzvalidierung nach Asset" angezeigt wird.</li><li>■ Klicken Sie in der Symantec Management Console mit der rechten Maustaste auf einen Leasingplan. Überprüfen Sie, ob im Kontextmenü die Option "Lease verlängern oder beenden" angezeigt wird.</li><li>■ Klicken Sie im Portal "Prozessmanager" auf "Anfrage einreichen". Überprüfen Sie, dass Sie Optionen für das Anfordern von Hardware und Software haben.</li></ul> |

# Verwalten Ihrer Organisationsstruktur

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

- [Info zu organisatorischen Konfigurationselementtypen](#)
- [Über das Unternehmenskonfigurationselement](#)
- [Info zum Benutzer-Konfigurationselement](#)
- [Einrichten Ihrer Organisationsstruktur](#)
- [Erstellen eines Standorts](#)
- [Erstellen einer Kostenstelle](#)
- [Erstellen einer Abteilung](#)
- [Verwalten der Sicherheit bei einer Organisationsgruppe](#)
- [Zuweisen einer Organisationsgruppe zu einer Sicherheitsrolle](#)
- [Konfigurieren von Sicherheitsberechtigungen für eine Organisationsgruppe](#)

## Info zu organisatorischen Konfigurationselementtypen

Einer der hauptsächlichen Zwecke der Asset Management Suite ist, Ihnen zu ermöglichen, Zuordnungen für Organisationen, Assets und Ressourcen zu erstellen und zu verwalten. Beispielsweise können Sie einen Computer einem Benutzer, einer Abteilung und einem Ort zuordnen. Sie können auch eine Abteilung einer bestimmten Kostenstelle zuordnen. Nachdem Sie diese logischen Gruppen und Zuordnungen angegeben haben, können Sie ein Asset im Auge behalten. Sie können

nachvollziehen, wo ein Asset sich befindet, wer es hat und welche Abteilung oder Kostenstelle die Verantwortung dafür übernimmt.

Siehe ["Info zur Asset Management Suite"](#) auf Seite 11.

Bevor Sie die Zuordnungen vornehmen können, müssen Sie organisatorische Konfigurationselemente in der Configuration Management Database (CMDB) hinzufügen. Die organisatorischen Konfigurationselementtypen ermöglichen Ihnen, Daten für Ihre Organisation einzugeben und die Struktur Ihrer Organisation definieren. Organisatorische Konfigurationselementtypen sind die wesentlichen Bausteine, auf denen alle Ihre anderen Asset- und Vertragsdaten basieren.

Siehe ["Einrichten Ihrer Organisationsstruktur"](#) auf Seite 28.

Organisatorische Konfigurationselementtypen sind eindeutig, weil sie eine Hierarchie zur Organisation von Ressourcen unterstützen. Die Organisation von Informationen in einer Hierarchie vereinfacht die Verwaltung und den Zugriff auf die Daten. Sie können Informationen auf verschiedenen Detailstufen anzeigen. Beispielsweise können Sie die Berichte für alle Computer eines Gebäudes, einer Site, einer geografischen Region oder eines Unternehmens anzeigen.

Sie müssen diese Gruppen definieren, um die Bedürfnisse Ihres Unternehmens zu erfüllen. Entscheiden Sie für jeden organisatorischen Konfigurationselementtyp, welchen Gruppen Sie verwenden möchten, und geben Sie die entsprechenden Daten in CMDB ein. Sie können die Gruppen verwenden, die Ihr Unternehmen bereits für Abteilungen und Kostenstellen hat, es sei denn diese Gruppierungen sind zu allgemein oder zu detailliert.

Bevor Sie Daten eingeben, überdenken Sie Ihre organisatorischen Anforderungen und die Beziehungen der Ressourcen zueinander. Symantec empfiehlt, dass Sie organisatorische Konfigurationselemente planen und zu Beginn bereits richtig einrichten. Jedoch können Sie die organisatorischen Konfigurationselemente auch später noch aktualisieren und bearbeiten.

Sie können die folgenden vordefinierten organisatorischen Konfigurationselementtypen verwenden, um Ihre Organisationsdaten einzugeben:

- Unternehmen
- Kostenstelle
- Abteilung
- Ort
- Benutzer

Nachdem Sie Ihre Organisationsdaten eingegeben und mit Assets, Verträgen und Benutzern verbunden haben, erstellt das System automatisch Organisationsgruppen unter den Organisationsansichten. Organisationsgruppen

sind ein großer Vorteil, wenn Sie Ihre Assets nach Ort oder Abteilung verwalten möchten. Beispielsweise können Sie Richtlinien und Aufgaben getrennt auf unterschiedliche Ressourcenziele anwenden, die Sie aus Organisationsgruppen erstellen. Sie können auch Site-spezifische Sicherheitsrollen erstellen und konfigurieren, damit jedes Asset-Verwaltungsteam nur die Assets ihrer eigenen Site anzeigen und verwalten kann.

Weitere Informationen erhalten Sie in den Themen über Organisationsansichten und -gruppen und das Konfigurieren von Ressourcensicherheit in der *Hilfe zur Symantec Management-Plattform*.

Siehe "[Verwalten der Sicherheit bei einer Organisationsgruppe](#)" auf Seite 32.

## Über das Unternehmenskonfigurationselement

Der Unternehmenskonfigurationselementtyp ermöglicht es Ihnen, Daten für die internen oder externen Unternehmen in der Configuration Management Database (CMDB) anzugeben.

Bei internen Unternehmen ermöglicht es Ihnen das Unternehmenskonfigurationselement, die höchste Ebene der Organisationshierarchie Ihres Unternehmens zu erstellen, wenn Sie Niederlassungen haben. In einigen Fällen besteht ein einzelnes Unternehmen aus mehreren kleineren Unternehmen. Der Unternehmenskonfigurationselementtyp ermöglicht es Ihnen, Daten über diese Unternehmen aufzuzeichnen. Wenn Sie Ihr Konfigurationselement-Verwaltungssystem als einzelnes Unternehmen strukturiert haben, ist dieser Konfigurationselementtyp möglicherweise nicht für interne Unternehmensdaten erforderlich.

Bei externen Unternehmen können Sie den Unternehmenskonfigurationselementtyp verwenden, um Daten der Unternehmen einzufügen, von denen Sie Assets erwerben. In der Beschaffungsfunktion von Asset Management Suite werden diese Unternehmen Zulieferer genannt.

Siehe "[Infos zum Beschaffungsprozess](#)" auf Seite 55.

Zusätzlich wird der Unternehmenskonfigurationselementtyp durch das Software Management Framework angefüllt. Der Software Discovery-Scan sammelt Daten über die installierte Software und erstellt die Softwareressourcen mit minimalen Metadaten: Name des Unternehmens (Händler), Softwarename und Version.

Um weitere Informationen zu erhalten, lesen sehen Sie die Themen über das Erfassen der Software auf verwalteten Computern in der *Hilfe zur Symantec Management-Plattform*.

Beachten Sie, dass der Unternehmenskonfigurationselementtyp Sie keine Hierarchiestruktur von Unternehmen erstellen lässt.

## Info zum Benutzer-Konfigurationselement

Der Benutzer-Konfigurationselementtyp ermöglicht es Ihnen, Daten über Personen in Ihrem Unternehmens in die Configuration Management Database (CMDB) einzugeben. Der Benutzer-Konfigurationselementtyp ist den Unternehmen- und Abteilungs-Konfigurationselementtypen zugeordnet. Sie können auch einen Manager für einen Benutzer angeben.

Wenn Sie Asset Management Suite zum ersten Mal verwenden, müssen Sie Benutzerdaten nicht manuell einfügen. Symantec empfiehlt, dass Sie den Microsoft Active Directory-Import verwenden, um alle vorhandenen Benutzer Ihres Unternehmens in die CMDB einzugeben. Wenn die Benutzerdaten, die Sie importieren, auch Abteilungsdaten enthalten, können Sie sie verwenden, um den Abteilungen automatisch Benutzer zuzuweisen. Dazu müssen Sie die Abteilungsdaten eingeben, bevor Sie die Benutzerdaten importieren.

Siehe ["Infos über das Importieren von Konfigurationselementdaten von anderen Systemen"](#) auf Seite 39.

Sie können Benutzer der Symantec Management Console manuell hinzufügen, wenn Sie jeweils ein paar Benutzer hinzufügen müssen. Zum Beispiel wenn Sie Informationen über Neueinstellungen hinzufügen.

Siehe ["Ein Konfigurationselement erstellen und bearbeiten"](#) auf Seite 37.

## Einrichten Ihrer Organisationsstruktur

Organisatorische Konfigurationselementtypen helfen Ihnen, Assets und Konfigurationselemente in logischen Gruppen, Zuordnungen und Beziehungen zu organisieren. Sie verwenden die organisatorischen Konfigurationselementtypen, um die Struktur Ihrer Organisation zu erstellen.

Siehe ["Info zu organisatorischen Konfigurationselementtypen"](#) auf Seite 25.

Symantec empfiehlt, dass Sie organisatorische Konfigurationselemente zuerst hinzufügen, weil ihnen viele andere Konfigurationselemente zugeordnet werden. Wenn Sie Einträge für Assets und andere Konfigurationselemente erstellen, können Sie diese Elemente den organisatorischen Informationen zuordnen, die bereits existieren.

Beachten Sie, dass Sie im Idealfall alle Daten für ein Konfigurationselement auf einmal eingeben und dann zum nächsten Konfigurationselement weitergehen würden. Wenn Sie allerdings ein organisatorisches Konfigurationselement erstellen, ist dies häufig nicht möglich. Organisatorische Konfigurationselemente haben Zuordnungen zueinander. Wenn Sie ein organisatorisches Konfigurationselement erstellen, können Sie alle Daten außer den

Zuordnungsdaten angeben. Sie müssen das zugeordnete Konfigurationselement erstellen und dann können Sie zum ursprünglichen Konfigurationselement zurück wechseln, um die Zuordnungsdaten anzugeben. Wenn Sie beispielsweise keine Kostenstelle erstellt haben, können Sie eine Kostenstelle für eine Abteilung nicht angeben.

**Tabelle 3-1** Prozess für das Einrichten Ihrer Organisationsstruktur

| Schritt   | Aktion                      | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|-----------|-----------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schritt 1 | Erstellen von Standorten    | <p>Wenn Sie Ihre Organisationsstruktur in Asset Management Suite einrichten, besteht der erste Schritt darin, Standorte zu erstellen. Der Standort-Organisationstyp ermöglicht es Ihnen, geographische oder physische Standorte der Configuration Management Database (CMDB) hinzuzufügen.</p> <p>Siehe <a href="#">"Erstellen eines Standorts"</a> auf Seite 29.</p>          |
| Schritt 2 | Erstellen von Kostenstellen | <p>Der Kostenstellen-Organisationstyp ermöglicht es Ihnen, die Kostenstellen Ihres Unternehmens der CMDB hinzuzufügen.</p> <p>Beachten Sie, wenn Sie Kostenstellendaten eingeben und keinen Standort erstellt haben, dass Sie keinen Standort für eine Kostenstelle angeben können.</p> <p>Siehe <a href="#">"Erstellen einer Kostenstelle"</a> auf Seite 30.</p>              |
| Schritt 3 | Erstellen Sie Abteilungen   | <p>Der Abteilungsorganisationstyp ermöglicht es Ihnen, die Abteilungen Ihres Unternehmens der CMDB hinzuzufügen.</p> <p>Wenn Sie Abteilungsdaten eingeben und keinen Standort oder keine Kostenstelle erstellt haben, können Sie die entsprechenden Zuordnungen für eine Abteilung nicht erstellen.</p> <p>Siehe <a href="#">"Erstellen einer Abteilung"</a> auf Seite 31.</p> |

## Erstellen eines Standorts

Der Standort-Organisationstyp ermöglicht es Ihnen, geographische oder physische Standorte der Configuration Management Database (CMDB) hinzuzufügen. Wenn Ihr Unternehmen weltweit mehrere Sites hat, können Sie die geographischen Standorte, wie zum Beispiel Land, Bundesland und Ort verwenden, um einen Standort für jede Site zu erstellen. Sie können dann die Assets jeder Site den Standorten zuordnen, die Sie definieren. Physische Standorte, wie zum Beispiel Gebäude, Stockwerk oder Zimmer, ermöglichen es Ihnen, separate Standorte an einer einzelnen Site zu erstellen. Sie können dann Assets jedes Gebäudes, Stockwerks oder Zimmers seinem entsprechenden Standort zuordnen.

Sie können jeden Standort seinem Manager und einer Kostenstelle zuordnen. Wenn Sie Daten für einen Standort eingeben, können Sie auch seine Hierarchie angeben. Beispielsweise können Sie einen Standort für die USA erstellen und dann Unterstandorte für die Bundesstaaten erstellen, wie zum Beispiel Kalifornien, Utah und Texas. Beachten Sie, dass auf der Seite "Standort" alle Standorte in der flachen Liste angezeigt werden. Sie können die Hierarchie der Standorte auf der Seite "Organisationsansichten und Gruppen" sehen.

Weitere Informationen finden Sie in den Themen zu Organisationsansichten und Gruppen in der *Hilfe zur Symantec Management-Plattform*.

Siehe ["Einrichten Ihrer Organisationsstruktur"](#) auf Seite 28.

#### **So erstellen Sie einen Standort**

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung > Konfigurationselemente verwalten".
- 2 Im linken Teilfenster unter "CI-Verwaltung" erweitern Sie "Organisationstypen".
- 3 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf "Standort" und klicken Sie dann auf "Standort erstellen".
- 4 Im Dialogfeld "Konfigurationselement erstellen" geben Sie dem Standort einen Namen.
- 5 Um einen untergeordneten Standort zu erstellen, wählen Sie unter "Standorthierarchie" einen übergeordneten Standort aus.
- 6 Klicken Sie auf "OK".

## **Erstellen einer Kostenstelle**

Der Kostenstellen-Organisationstyp ermöglicht es Ihnen, die Kostenstellen Ihres Unternehmens der CMDB hinzuzufügen. Kostenstellen werden den Abteilungen oder anderen Gliedern des Unternehmens zugeordnet, die Kosten erzeugen. Beispielsweise kann eine technische Abteilung, eine IT-Abteilung oder eine Dienstabteilung jeweils eine oder mehrere Kostenstellen umfassen. Die Manager dieser Kostenstellen sind für das Genehmigen aller Asset-Einkäufe verantwortlich und müssen sicherstellen, dass die Ausgaben innerhalb der Budgets liegen.

Siehe ["Einrichten Ihrer Organisationsstruktur"](#) auf Seite 28.

Jeder Kostenstelle können Sie einen Standort und einen Manager zuordnen. Wenn Ihre Organisation allerdings eine einzelne Kostenstelle hat, die mehrere Standorte umfasst, verwenden Sie dieses Feld nicht. Sie können dann nur eine Kostenstelle für jeden Standort angeben.

Siehe ["Erstellen eines Standorts"](#) auf Seite 29.

Der Kostenstellenkonfigurationselement-Typ ermöglicht es Ihnen, eine Hierarchiestruktur der Kostenstellen in Ihrem Unternehmen zu erstellen. Beachten Sie, dass auf der Kostenstelle -Seite alle Kostenstelleelemente in der flachen Liste angezeigt werden. Sie können die Hierarchie der Kostenstellen auf der Seite "Organisationsansichten und Gruppen" sehen.

Weitere Informationen finden Sie in den Themen zu Organisationsansichten und Gruppen in der *Hilfe zur Symantec Management-Plattform*.

#### So erstellen Sie eine Kostenstelle

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung > Konfigurationselemente verwalten".
- 2 Im linken Teilfenster unter "CI-Verwaltung" erweitern Sie "Organisationstypen".
- 3 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf "Kostenstelle" und klicken Sie dann auf "Kostenstelle erstellen".
- 4 Im Dialogfeld "Konfigurationselement erstellen" geben Sie der Kostenstelle einen Namen und geben Sie den Kostenstelle-Code an.  
Sie verwenden den Kostenstelle-Code -Wert zum Berechnen von zugehörigen Daten.
- 5 Um eine untergeordnete Kostenstelle zu erstellen, wählen Sie unter "Kostenstellenhierarchie" eine übergeordnete Kostenstelle aus.
- 6 Klicken Sie auf "OK".

## Erstellen einer Abteilung

Der Abteilungsorganisationstyp ermöglicht es Ihnen, die Abteilungen Ihres Unternehmens der Configuration Management Database (CMDB) hinzuzufügen. Sie ordnen jede Abteilung einem Standort, einer Kostenstelle und einem Barcode zu, der für physische Prüfungen verwendet wird. Der Abteilungskonfigurationselement-Typ ermöglicht es Ihnen auch, einen Manager für die Abteilung anzugeben.

Siehe ["Einrichten Ihrer Organisationsstruktur"](#) auf Seite 28.

Wenn Sie Daten für eine Abteilung eingeben, können Sie ihre hierarchische Position innerhalb des Unternehmens angeben. Beachten Sie, dass auf der Seite "Abteilung" alle Abteilungen in der flachen Liste angezeigt werden. Sie können die Hierarchie der Abteilungen auf der Seite "Organisationsansichten und Gruppen" sehen.

Weitere Informationen finden Sie in den Themen zu Organisationsansichten und Gruppen in der *Hilfe zur Symantec Management-Plattform*.

#### **So erstellen Sie eine Abteilung**

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung > Konfigurationselemente verwalten".
- 2 Im linken Teilfenster unter "CI-Verwaltung" erweitern Sie "Organisationstypen".
- 3 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf "Abteilung" und klicken Sie dann auf "Abteilung erstellen".
- 4 Im Dialogfeld "Konfigurationselement erstellen" geben Sie der Abteilung einen Namen.
- 5 Um eine untergeordnete Abteilung zu erstellen, wählen Sie unter "Abteilungshierarchie" eine übergeordnete Abteilung aus.
- 6 Klicken Sie auf "OK".

## **Verwalten der Sicherheit bei einer Organisationsgruppe**

Nachdem Sie Ihre Organisationsdaten eingegeben und sie Assets, Verträgen und Benutzern zugeordnet haben, erstellt das System automatisch Organisationsgruppen unter den Organisationsansichten. Eine Organisationsgruppe ist eine reale Gruppierung von Ressourcen, die es Ihnen ermöglicht, die Sicherheit zu verwalten.

Das Verwalten der Sicherheit bei Organisationsgruppen besteht hauptsächlich aus zwei Schritten. Sie weisen eine Organisationsgruppe einer Sicherheitsrolle zu und dann legen Sie die Sicherheitsberechtigungen für die Organisationsgruppe fest.

Wenn Sie Asset Management Suite installieren, fügt das System automatisch die folgenden vordefinierten Sicherheitsrollen der Symantec Management Console hinzu:

- Asset-Manager
- Barcode-Benutzer
- CMDB-Manager

Den vordefinierten Rollen werden automatisch die Rechte und die Berechtigungen zugewiesen, die ihre jeweiligen Jobs und Aufgaben erfordern. In einer großen und komplexen Organisation sollten Sie allerdings Ihre eigenen benutzerdefinierten

Sicherheitsrollen erstellen. Beispielsweise hat Ihr Unternehmen Büros in mehreren Ländern und verwendet die gleiche Konfigurationselementdatenbank, aber jede Site hat ein separates Ressourcenverwaltungsteam. In dieser Situation sollten Sie jedes Ressourcenverwaltungsteam beschränken, damit es nur die Assets für seine eigene Site anzeigen und verwalten kann. Um dies zu erreichen, müssen Sie Site-spezifische Sicherheitsrollen erstellen und konfigurieren.

**Tabelle 3-2** Prozess für das Verwalten von Sicherheit bei einer Organisationsgruppe

| Schritt   | Aktion                                                                   | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-----------|--------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schritt 1 | (Optional) Erstellen einer benutzerdefinierten Sicherheitsrolle          | Wenn Sie die Sicherheit bei einer Organisationsgruppe verwalten möchten, besteht der erste Schritt darin, benutzerdefinierte Sicherheitsrollen zu erstellen. Benutzerdefinierte Sicherheitsrollen können Ihnen helfen, besser die Assets zu verwalten, die über mehrere Sites oder Organisationseinheiten verteilt sind.<br><br>Weitere Informationen finden Sie in den Themen zum Erstellen und Konfigurieren einer Sicherheitsrolle in der <i>Hilfe zur Symantec Management-Plattform</i> . |
| Schritt 2 | Eine Organisationsgruppe einer Sicherheitsrolle zuweisen                 | Nachdem Sie eine Sicherheitsrolle erstellt haben, können Sie ihr eine Organisationsgruppe zuweisen. Nur Benutzer, die dieser Sicherheitsrolle zugewiesen werden, können die Assets dieser Organisationsgruppe anzeigen und verwalten.<br><br>Siehe " <a href="#">Zuweisen einer Organisationsgruppe zu einer Sicherheitsrolle</a> " auf Seite 33.                                                                                                                                             |
| Schritt 3 | Konfigurieren von Sicherheitsberechtigungen für eine Organisationsgruppe | Um zu steuern, was eine Sicherheitsrolle mit Asset-Datensätzen einer Standort-Organisationsgruppe durchführen kann, müssen Sie ihre Sicherheitseinstellungen konfigurieren.<br><br>Siehe " <a href="#">Konfigurieren von Sicherheitsberechtigungen für eine Organisationsgruppe</a> " auf Seite 34.                                                                                                                                                                                           |

## Zuweisen einer Organisationsgruppe zu einer Sicherheitsrolle

Eine Organisationsgruppe einer Sicherheitsrolle zuzuweisen ermöglicht es Ihnen, die Benutzer anzugeben, die die Assets in dieser Organisationsgruppe anzeigen und verwalten können. Sie können eine Organisationsgruppe einer vordefinierten oder einer benutzerdefinierten Sicherheitsrolle zuweisen. Wenn Sie die Organisationsgruppe einer benutzerdefinierten Sicherheitsrolle zuweisen möchten, müssen Sie die benutzerdefinierte Sicherheitsrolle zuerst erstellen.

Weitere Informationen finden Sie in den Themen zum Erstellen und Konfigurieren einer Sicherheitsrolle in der *Hilfe zur Symantec Management-Plattform*.

Siehe "[Verwalten der Sicherheit bei einer Organisationsgruppe](#)" auf Seite 32.

**So weisen Sie eine Organisationsgruppe einer Sicherheitsrolle zu**

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Verwalten" auf "Alle Ressourcen".
- 2 Im linken Teilfenster unter "Organisationsansichten" erweitern Sie eine Organisationsansicht, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Organisationsgruppe, die Sie einer Sicherheitsrolle zuweisen möchten, und klicken Sie dann auf "Sicherheit verwalten > Verwaltungsrechte zuweisen".
- 3 Im Dialogfeld "Verwaltungsrechte zuweisen" wählen Sie die Sicherheitsrolle aus.
- 4 Klicken Sie auf "OK".

## Konfigurieren von Sicherheitsberechtigungen für eine Organisationsgruppe

Sicherheitsberechtigungen lassen Sie die Aktionen steuern, die die Benutzer einer Sicherheitsrolle mit Asset-Datensätzen in einer Organisationsgruppe durchführen können.

Siehe "[Verwalten der Sicherheit bei einer Organisationsgruppe](#)" auf Seite 32.

**So konfigurieren Sie Sicherheitsberechtigungen für eine Organisationsgruppe**

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Verwalten" auf "Alle Ressourcen".
- 2 Im linken Teilfenster unter "Organisationsansichten" erweitern Sie eine Organisationsansicht, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Organisationsgruppe, für die Sie die Sicherheitsberechtigungen konfigurieren möchten, und klicken Sie dann auf "Sicherheit".
- 3 Im Dialogfeld "Sicherheitsrollenmanager" klicken Sie in der Rolle -Liste auf die Sicherheitsrolle, die Sie konfigurieren möchten.
- 4 Konfigurieren Sie die Sicherheitsberechtigungen.
- 5 Klicken Sie auf "Änderungen speichern".

# Verwalten der Konfigurationselemente

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

- [Info zu Konfigurationselementen](#)
- [Info über vordefinierte Konfigurationselementtypen](#)
- [Ein Konfigurationselement erstellen und bearbeiten](#)
- [Automatisches Erstellen von Konfigurationselementen für Netzwerkgeräte](#)
- [Infos über das Importieren von Konfigurationselementdaten von anderen Systemen](#)
- [Zwei Konfigurationselemente zusammenführen](#)
- [Erstellen und bearbeiten von Ansichten](#)

## Info zu Konfigurationselementen

Die Asset Management Suite speichert alle Informationen zu Assets in der Configuration Management Database (CMDB). Um ein Asset zu verfolgen, müssen Sie seine Daten in die Datenbank eingeben.

Sie geben Informationen in die Datenbank als Konfigurationselement ein, das auch als Ressourceneintrag bezeichnet wird. Ein Konfigurationselement stellt ein Objekt oder ein Detail dar, das Sie verfolgen möchten. Diese Elemente können Assets, Orte, Rechnungen, Zeitpläne, Benutzer, Verträge usw. sein.

Die folgenden Elemente sind Beispiele für Konfigurationselemente:

- Ein Benutzer namens Jon

- Ein Ort namens Kalifornien
- Ein Computer namens GX260
- Ein Abschreibungszeitplan namens Linear
- Eine Rechnung namens Invoice0002

Sie können ein Konfigurationselement mit anderen Konfigurationselementen verbinden. Beispielsweise können Sie den Benutzer Jon mit dem Ort Kalifornien und dem Computer GX260 verbinden. Nachdem Sie diese Zuordnungen zwischen Konfigurationselementen erstellt haben, können Sie Elemente verfolgen und Informationen in Ihrer Ressourcenverwaltungsumgebung verwalten.

Ogleich Sie einen beliebigen Informationstyp für beliebige Konfigurationselemente eingeben können, bietet die Asset Management Suite vordefinierte Konfigurationselementtypen. Konfigurationselementtypen sind die Vorlagen, die die Daten definieren, die Sie für ein bestimmtes Konfigurationselement speichern können.

Siehe ["Info über vordefinierte Konfigurationselementtypen"](#) auf Seite 36.

## Info über vordefinierte Konfigurationselementtypen

Vordefinierte Konfigurationselementtypen sind die Vorlagen, die definieren, welche Daten über ein bestimmtes Konfigurationselement erstellt und gespeichert werden.

Siehe ["Info zu Konfigurationselementen"](#) auf Seite 35.

Siehe ["Ein Konfigurationselement erstellen und bearbeiten"](#) auf Seite 37.

Asset Management Suite bietet vordefinierte Konfigurationselementtypen für viele Asset-Typen. Sie können den vordefinierten Konfigurationselementtypen benutzerdefinierte Felder hinzufügen. Sie können bei Bedarf auch neue Konfigurationselementtypen erstellen. Symantec empfiehlt jedoch, dass Sie vordefinierte Konfigurationselementtypen aufgrund der verschiedenen Funktionen und Berichte verwenden.

**Tabelle 4-1** Vordefinierte Konfigurationselementtypen

| Kategorie          | Vordefinierte Konfigurationselementtypen                                                                                                                                                 |
|--------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Vertragsverwaltung | <div>Vertrag, Leasingplan, Rahmenleasingvertrag, NDA, Service Level Agreement, Garantie.</div> <div>Siehe <a href="#">"Über Vertrags-Konfigurationselementtypen"</a> auf Seite 47.</div> |

| Kategorie                     | Vordefinierte Konfigurationselementtypen                                                                                                                                             |
|-------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Finanztypen                   | Buchhaltungscode, Kostentyp, Währung, Abschreibungsplan.<br>Siehe <a href="#">"Infos über Finanzkonfigurationselementtypen"</a> auf Seite 43.                                        |
| Kommunikationsausrüstung      | Mobiltelefon, Tischtelefon.                                                                                                                                                          |
| Computer und Peripheriegeräte | Computer, Monitor, Netzwerkdrucker, Peripheriegerät, Scanner, Virtueller Computer.                                                                                                   |
| Rechenzentrumstypen           | Computertyp, Strom, Rack, Dienstleistungen, Systeme, UPS.                                                                                                                            |
| Allgemeine Asset-Typen        | Asset, Netzwerkressource.                                                                                                                                                            |
| Sonstige Assets               | Einrichtungsgegenstände, Büromaschinen, Site, Subnetz.                                                                                                                               |
| Organisationstypen            | Unternehmen, Kostenstelle, Abteilung, Ort, Benutzer.<br>Siehe <a href="#">"Info zu organisatorischen Konfigurationselementtypen"</a> auf Seite 25.                                   |
| Beschaffung                   | Rechnung, Bestellung, Kaufanfrage, Wareneingangsbeleg, Lager.<br>Siehe <a href="#">"Infos zum Beschaffungsprozess"</a> auf Seite 55.                                                 |
| Kataloge                      | Bundle, Katalog, Katalogelement Verbrauchsartikel, Anlagevermögenskatalogelement, Softwarekatalogelement.                                                                            |
| Softwarelizenzierung          | Softwareprodukt, Rahmenlizenzvertrag, Softwarelizenz, Softwarekauf, Virtuelle Lizenzvereinbarung.<br>Siehe <a href="#">"Informationen über Softwarelizenzelemente"</a> auf Seite 73. |

## Ein Konfigurationselement erstellen und bearbeiten

Konfigurationselemente stellen die Ressourcen und Informationen dar, die Sie in Ihrer Umgebung nachverfolgen möchten. Um ein Konfigurationselement zu erstellen, können Sie die vordefinierten Konfigurationselementtypen von Asset Management Suite verwenden. Sie können auch benutzerdefinierte Konfigurationselementtypen erstellen und verwenden.

Siehe ["Info zu Konfigurationselementen"](#) auf Seite 35.

Siehe ["Info über vordefinierte Konfigurationselementtypen"](#) auf Seite 36.

**So erstellen und bearbeiten Sie ein Konfigurationselement:**

- 1 Klicken Sie auf der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung" und anschließend auf das gewünschte Element im Untermenü, z. B. "Konfigurationselemente verwalten", "Softwarelizenzierung" oder "Verträge".
- 2 Wählen Sie im linken Teilfenster den gewünschten Konfigurationselementtyp aus.
- 3 Ein neues Konfigurationselement können Sie erstellen, indem Sie im linken Teilfenster mit der rechten Maustaste auf einen Konfigurationselementtyp und anschließend auf die Kontextmenüoption zum Erstellen eines neuen Konfigurationselements klicken.
- 4 (Optional) Um ein Konfigurationselement zu bearbeiten, führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
  - Doppelklicken Sie in der Liste der Konfigurationselemente auf ein Konfigurationselement.
  - Klicken Sie in der Liste der Konfigurationselemente mit der rechten Maustaste auf ein Konfigurationselement und klicken Sie anschließend auf die Kontextmenüoption, mit der sie das Konfigurationselement bearbeiten, Zuordnungen hinzufügen oder den Status ändern können.
- 5 Geben Sie im Dialogfeld "Konfigurationselement erstellen" oder im Dialogfeld "Konfigurationselement bearbeiten" Einzelheiten zum Konfigurationselement an.

Sie können die Ansicht Ihren Anforderungen entsprechend anpassen und so das Erstellen und Bearbeiten von Konfigurationselementen erleichtern.

Siehe "[Erstellen und bearbeiten von Ansichten](#)" auf Seite 40.
- 6 Klicken Sie auf "OK".

Beachten Sie, dass Sie in der Liste der Konfigurationselemente auf "Aktualisieren" klicken müssen, damit die Änderungen angezeigt werden.

## Automatisches Erstellen von Konfigurationselementen für Netzwerkgeräte

Das Erfassen und Eingeben von Asset-Informationen ist einer der ersten Schritte in der Ressourcenverwaltung. Sie müssen ein Konfigurationselement für jedes Asset erstellen, das Sie verfolgen möchten.

Siehe "[Info zu Konfigurationselementen](#)" auf Seite 35.

Sie können Konfigurationselemente manuell erstellen oder sie können automatisch erstellt werden. Sie müssen Konfigurationselemente für nicht-vernetzte Assets wie Büroausstattung, Gestelle und Monitore manuell erstellen. Für vernetzte Geräte können Sie Inventarverwaltungstools verwenden, um die Aufgabe des Erstellens eines Konfigurationselements zu automatisieren. Beispielsweise können Sie Inventardaten über Computer in Ihrem Netzwerk sammeln und jeden Computer automatisch als Konfigurationselement erstellen lassen.

#### So erstellen Sie Konfigurationselemente für Netzwerkgeräte automatisch

- 1 Führen Sie ein Inventarverwaltungsprogramm aus, um Geräte in Ihrem Netzwerk zu identifizieren. Klicken Sie beispielsweise in der Symantec Management Console im Menü "Aktionen" auf "Erkennen" > "Microsoft Active Directory importieren".
- 2 Geben Sie die Importeinstellungen an und klicken Sie auf "Übernehmen".  
Jedes identifizierte Gerät wird als Konfigurationselement im System eingerichtet.
- 3 (Optional) Um die Konfigurationselemente in der Symantec Management Console anzuzeigen, klicken Sie im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung" > "Konfigurationselemente verwalten" und dann auf den richtigen Ordner und Konfigurationselementtyp.

## Infos über das Importieren von Konfigurationselementdaten von anderen Systemen

Wenn die Konfigurationselementdaten in einer Datei oder in einer anderen Anwendung verfügbar sind, können Sie sie in der Configuration Management Database (CMDB) importieren. Das Importieren von Konfigurationselementdaten spart Zeit und reduziert Fehler bei der Dateneingabe.

Siehe ["Info zu Konfigurationselementen"](#) auf Seite 35.

Sie können für den Import von Daten in die CMDB die folgenden Tools verwenden:

**Data Connector-Lösung** Mit dieser Lösung können Sie Daten von verschiedenen gängigen Methoden wie OLE, ODBC, CSV-Dateien, XML-Dateien und LDAP übertragen.

Weitere Informationen über das Arbeiten mit Datenquellen erhalten Sie im *Symantec-Management- Plattform: Data Connector -Benutzerhandbuch*.

|                        |                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Connector Packs        | In Verbindung mit der Data Connector-Lösung importiert dieses Tool Daten aus Enterprise Management-Anwendungen wie HP OpenView und Remedy Action Request System.                                                                                                    |
| Datenimportkomponenten | Diese Notification Server-Komponenten ermöglichen Ihnen den Import von Daten aus Quellen wie Microsoft Active Directory.<br><br>Weitere Informationen über das Importieren von Ressourcendaten erhalten Sie in der <i>Hilfe zur Symantec Management-Plattform</i> . |

## Zwei Konfigurationselemente zusammenführen

Sie können zwei Konfigurationselemente in ein einzelnes Konfigurationselement zusammenführen. Wenn z. B. Network Discovery ein neues Element für einen Computer erstellt, den Sie manuell bereits eingerichtet haben, können Sie die beiden Elemente kombinieren. Sie können nur Konfigurationselemente desselben Typs zusammenführen.

Siehe ["Info zu Konfigurationselementen"](#) auf Seite 35.

### So führen Sie zwei Konfigurationselemente zusammen:

- 1 Klicken bei gedrückter STRG-Taste auf zwei Konfigurationselemente desselben Typs.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die ausgewählten Elemente und klicken Sie anschließend auf "Ressourcen zusammenführen".
- 3 Führen Sie im Dialogfeld "Ressourcen zusammenführen" folgende Schritte durch:
  - Aktivieren Sie für "Primäre Ressource" das Kontrollkästchen neben dem Namen, den Sie als Namen für das Element verwenden möchten.
  - Aktivieren Sie in den Spalten "Behalten" das Kontrollkästchen neben den Datenklasseninformationen, die Sie behalten möchten.

Die zuletzt aktualisierten Daten sind mit einem Sternchen (\*) gekennzeichnet.
- 4 Klicken Sie auf "Änderungen speichern".

## Erstellen und bearbeiten von Ansichten

Asset Management Suite bietet die Standardansichten an, in die Sie Daten über Ihre Assets, Bestellungen, Softwarelizenzen und andere Konfigurationselemente eingeben können.

Siehe ["Info zu Konfigurationselementen"](#) auf Seite 35.

Wenn Sie das Dialogfeld öffnen, um ein Konfigurationselement zu erstellen oder zu bearbeiten, wird die Standardansicht geöffnet. In der Standardansicht können Sie Informationen für alle Datenklassenattribute angeben, die auf diesen Konfigurationselementtyp zutreffen. In der Standardansicht können Sie auch alle Zuordnungen erstellen, die für diesen Konfigurationselement-Typ möglich sind. Wenn Sie einige Daten nicht eingeben müssen oder die Daten lieber in einer anderen Reihenfolge eingeben möchten, können Sie die Standardansichten bearbeiten. Sie können auch neue Ansichten erstellen.

### So erstellen und bearbeiten Sie Ansichten

- 1 Öffnen Sie das Dialogfeld, um ein Konfigurationselement zu erstellen oder zu bearbeiten.  
  
Siehe ["Ein Konfigurationselement erstellen und bearbeiten"](#) auf Seite 37.
- 2 Klicken Sie im Dialogfeld in der Dropdown-Liste "Ansicht" auf "Ansichten verwalten...".
- 3 Wählen Sie im Dialogfeld "Bearbeitungsansichten ändern" eine der folgenden Möglichkeiten aus:
  - Um eine Ansicht zu erstellen, klicken Sie auf "Neu", fügen Sie den Namen der Ansicht ein und klicken Sie dann auf "OK".
  - Um eine Ansicht zu bearbeiten, wählen Sie die Ansicht, die Sie bearbeiten möchten.
- 4 Wählen Sie "Datenklassen" und "Zuordnungen", die auf der Seite "Konfigurationselement bearbeiten" angezeigt werden, wenn Sie die Ansicht auswählen.  
  
Symantec schlägt vor, dass Sie "Datenklassen" und "Zuordnungen" auswählen, die auf Ihren Rollen der Dateneingabe basieren.
- 5 Klicken Sie auf "Änderungen speichern".



# Verwenden von Finanzkonfigurationselementtypen

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

- [Infos über Finanzkonfigurationselementtypen](#)
- [Hinzufügen eines Kostenelements zu einem Asset](#)
- [Verwendung des Währungsumrechners](#)

## Infos über Finanzkonfigurationselementtypen

Asset Management Suite bietet mehrere vordefinierte Konfigurationselementtypen, die Ihnen bei der Verwaltung finanzbezogener Einzelheiten in Ihrer Umgebung helfen.

**Tabelle 5-1** Vordefinierte Finanzkonfigurationselementtypen

| Finanzkonfigurationselementtyp | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|--------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Buchhaltungscodes              | Ein Buchhaltungscodes umfasst eine ID und eine Beschreibung, die einer Haushaltsabteilung, d. h. einem Fachbereich oder einer Sparte, entspricht. Das Zuordnen des Buchhaltungscodes zu den Kostenelementen erleichtert Ihnen das Zuweisen von Kosten zu Ressourcen, z. B. Computer und Bestellungen.                                                                                   |
| Kostentyp                      | <p>Sie geben einen Ausgabentyp mithilfe eines Kostentypenelements an. So können Sie Kostentypen z. B. als externen Kauf, externen Support, internen Support oder als Vertrag kennzeichnen.</p> <p>Mit Kostentypenelementen können Sie Ausgaben logisch gruppieren. Kostentypattribute wirken sich auf Abschreibungswerte, Gruppenzuweisungen andere Berichterstellungsbereiche aus.</p> |

| Finanzkonfigurationselementtyp | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|--------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Währung                        | <p>Standardmäßig definiert Asset Management Suite keine Währungstypen oder Währungskurse. Sie bietet eine einheitliche, nicht definierte Basiswährung für alle Währungseinträge. Symantec empfiehlt, dass Sie eine Basiswährung definieren, um den Währungsrechner verwenden zu können.</p> <p>Siehe <a href="#">"Verwendung des Währungsumrechners"</a> auf Seite 45.</p> <p>Wir empfehlen, dass Sie den Kurs der Basiswährung auf 1,00 festlegen. Dann können Sie andere Währungen auf ihre jeweiligen Wechselkurse festlegen, die sie mit der Basiswährung vergleichen.</p> |
| Abschreibungsplan              | <p>Mithilfe des Abschreibungsplans können Sie die Raten und die Daten angeben, die mit der Abschreibung von Assets und anderen Ressourcenelementen verbunden sind.</p> <p>Sie erstellen die Abschreibungsplanelemente, die Ihren Abschreibungsstrategien entsprechen. Bei der Erstellung eines Abschreibungsplanelements geben Sie Attribute wie Beschreibung, Abschreibungstyp und Rate ein. Sie können diese Elemente und Attribute verwenden, um die Berichte zu erstellen, die mit den Assets und der Abschreibung verbunden sind.</p>                                     |
| Kostenelement                  | <p>Ein Kostenelement ist eine Ausgabe, die mit einer Ressource verbunden ist oder den Wert einer Ressource erhöht.</p> <p>Siehe <a href="#">"Hinzufügen eines Kostenelements zu einem Asset"</a> auf Seite 44.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |

## Hinzufügen eines Kostenelements zu einem Asset

Ein Kostenelement ist eine Ausgabe, die in Verbindung mit einem Asset steht oder den Wert eines Assets erhöht. Beispielsweise können Sie die Kosten eines zusätzlichen Laufwerks zum Wert eines Computers hinzufügen. Der zusätzliche Wert wird als Kostenelement hinzugefügt.

Siehe ["Infos über Finanzkonfigurationselementtypen"](#) auf Seite 43.

**So fügen Sie ein Kostenelement mithilfe des Kontextmenüs zu einem Asset hinzu**

- 1 Klicken Sie in der Asset-Liste mit der rechten Maustaste auf ein Asset und klicken Sie dann auf "Asset-Funktionen" > "Kostenelement hinzufügen".
- 2 Legen Sie im Dialogfeld "Asset ein Kostenelement hinzufügen" die Einstellungen fest und klicken Sie dann auf OK.

**So fügen Sie ein Kostenelement mithilfe der geplanten Aufgabe zu einem Asset hinzu**

- 1 Klicken Sie in Symantec Management Console im Menü "Verwalten" auf "Jobs und Aufgaben".
- 2 Wechseln Sie im linken Teilfenster zu dem Ordner, in dem Sie die Aufgabe speichern möchten.  
  
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner und klicken Sie dann auf "Neu" > "Aufgabe".
- 3 Erweitern Sie im Dialogfeld "Neue Aufgabe erstellen" des linken Teilfensters die Optionen "Dienst- und Asset-Verwaltung" > "Asset-Verwaltung" und klicken Sie dann auf "Kostenelemente hinzufügen".
- 4 Klicken Sie im rechten Teilfenster auf "Ressource auswählen", um ein oder mehrere Assets auszuwählen.
- 5 Klicken Sie im Abschnitt "Kostenelemente" auf "Hinzufügen", um den Kostentyp auszuwählen und einen Kostenelementeintrag hinzuzufügen.
- 6 Klicken Sie im Abschnitt "Kostenelemente" auf jedes Feld, um die Kostenelementinformationen einzugeben.
- 7 Klicken Sie auf "OK".
- 8 Klicken Sie im Abschnitt "Aufgabestatus" auf "Neuer Zeitplan".
- 9 Planen Sie auf der Seite "Neuer Zeitplan" die Aufgabe.  
  
Weitere Informationen finden Sie in den Themen zum Ausführen von Aufgaben in der *Hilfe zur Symantec Management-Plattform*.
- 10 Klicken Sie auf "Zeitplan".

## Verwendung des Währungsumrechners

Der Währungsumrechner ist für die Felder verfügbar, die einen Geldwert als Eingabe erfordern. Der Umrechner konvertiert einen Währungsbetrag in die Basiswährung.

Siehe ["Basiswährungseinstellungen konfigurieren"](#) auf Seite 19.

### **So verwenden Sie den Währungsumrechner**

- 1** Öffnen Sie das Dialogfeld zum Erstellen oder Bearbeiten eines Konfigurationselements.  
Siehe ["Ein Konfigurationselement erstellen und bearbeiten"](#) auf Seite 37.
- 2** Wählen Sie im Dialogfeld ein Feld, das einen Währungswert erfordert oder enthält, wie zum Beispiel "Betrag".
- 3** Klicken Sie auf "Währung".  
"Währung" steht häufig in der Überschrift der Tabelle. Wenn Sie "Währung" nicht sehen können oder die Option deaktiviert erscheint, ist sie möglicherweise nicht für das ausgewählte Feld verfügbar.
- 4** Geben Sie im Dialogfeld "Währungsumrechner" im Feld "Betrag" den Betrag der umzurechnenden Ausgangswährung ein.
- 5** Wählen Sie in der Dropdown-Liste "Währung" den Währungstyp aus, den Sie im Feld "Betrag" eingegeben haben.
- 6** Klicken Sie auf "OK".

# Verwalten von Verträgen

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

- Über Vertrags-Konfigurationselementtypen
- Über das Einrichten Ihrer Vertragsverwaltungsumgebung
- Konfigurieren einer Automatisierungsrichtlinie "In den nächsten N Tagen auslaufende Verträge"
- Konfigurieren einer Automatisierungsrichtlinie "In den nächsten N Tagen auslaufende Verträge", um eine E-Mail-Benachrichtigung an den Vertragsbesitzer zu senden
- Erstellen einer Zuordnung zwischen einem Vertrag und einem Händler

## Über Vertrags-Konfigurationselementtypen

Vertrags-Konfigurationselemente in Asset Management Suite ermöglichen es Ihnen, die Vertrags-zugehörigen Daten in Ihre Umgebung einzufügen und zu verfolgen. Beispielsweise können Sie Details über Leasingpläne, Garantien und Vereinbarungen eingeben, die Sie mit Ihren Händlern oder anderen Geschäftspartnern abgeschlossen haben. Nachdem Sie Vertragskonfigurationselemente erstellt haben, können Sie sie anderen Elementen in Ihrem System zuordnen. Beispielsweise können Sie ein Vertragsselement erstellen, das die Vertragsdetails angibt, und es dann einem neuen Computerkauf zuordnen. Diese Zuordnung ermöglicht es Ihnen, die dokumentabhängigen Details des neuen Computers zu verfolgen.

Bevor Sie Vertragsverwaltung in Asset Management Suite einrichten können, müssen Sie bestimmen, wo sich die Daten des laufenden Vertrags befinden. Um herauszufinden, wo die vorhandenen Daten gespeichert werden, müssen Sie ermitteln, welche Abteilungen und Einzelpersonen dafür verantwortlich sind. Die

Zusammenarbeit mit den Besitzern der Daten hilft Ihnen zu ermitteln, welche Art von Informationen Sie für die Verträge eingeben und nachvollziehen müssen.

Nachdem Sie festgelegt haben, welche Typen von Leasing und Verträgen Sie nachvollziehen möchten, geben Sie die notwendigen Daten in die Configuration Management Database (CMDB) ein. Wenn Ihre Vertragsdaten in Papierform gespeichert werden, müssen Sie die Daten manuell eingeben. Wenn Sie Ihre Vertragsdaten im elektronischen Format verfügbar haben, können Sie sie in die CMDB importieren.

Siehe ["Infos über das Importieren von Konfigurationselementdaten von anderen Systemen"](#) auf Seite 39.

Symantec empfiehlt, dass Sie die vordefinierten Vertrags-Konfigurationselementtypen verwenden, um Ihre Vertragsdaten einzugeben.

**Tabelle 6-1** Vordefinierte Vertrags-Konfigurationselementtypen

| Vertrags-Konfigurationselementtyp | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|-----------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Vertrag                           | <p>Ein Vertrags-Konfigurationselementtyp ermöglicht es Ihnen, Daten für beliebige Typen von Verträgen einzugeben.</p> <p>Beispielsweise können Sie die Verträge eingeben, die Sie bei Ihren Händlern unterzeichnet haben.</p> <p>Siehe <a href="#">"Erstellen einer Zuordnung zwischen einem Vertrag und einem Händler"</a> auf Seite 53.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| Leasingplan                       | <p>Ein Leasingplan ermöglicht es Ihnen, die Dauer des Leasings, Zahlungen und zugeordnete Ressourcen zu verfolgen. Sie können Benachrichtigungsrichtlinien festlegen, um Sie zu erinnern, dass ein Leasing demnächst abläuft.</p> <p>Siehe <a href="#">"Konfigurieren einer Automatisierungsrichtlinie "In den nächsten N Tagen auslaufende Verträge" "</a> auf Seite 50.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| Rahmenleasingvertrag              | <p>Nachdem Sie mehrere Leasingpläne erstellt haben, können Sie Buchhaltungsdetails in einem Rahmenleasingvertrag für Gesamtbetriebskosten-(TCO)-Berichte, allgemeine Zeitpläne und globale Zusammenfassungsinformationen kombinieren.</p> <p>Beispielsweise least Ihre Organisation einige Computer und Drucker vom gleichen Händler. Sie können dann einen Rahmenleasingvertrag erstellen und alle Leasingpläne verknüpfen, die diesen Leasings-Assets zugeordnet sind. Ein Rahmenleasingvertrag ermöglicht es Ihnen, schnell Zusammenfassungsdetails für die gesamte Leasingausrüstung von einem Zulieferer anzuzeigen. Beispielsweise können Sie Zahlungen, Zeitpläne und Seriennummern für die entsprechende Hardware anzeigen.</p> |

| Vertragskonfigurationselementtyp | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NDA                              | <p>Ein Non-Disclosure Agreement (NDA, Vertraulichkeitsvereinbarung) ermöglicht es Ihnen, die vertraulichen Informationen über Ihre Organisation, die Sie mit Ihren Geschäftspartnern oder Auftragnehmern gemeinsam nutzen, zu schützen.</p> <p>Ein NDA-Konfigurationselementtyp ermöglicht es Ihnen, die NDAs einzufügen, die für Ihr Unternehmen unterschrieben werden oder die Ihr Unternehmen bei anderen Unternehmen unterschreibt.</p> |
| Service Level Agreement          | Ein Service Level Agreement (SLA, Dienstgütevereinbarung) gibt die Dienstleistungen an, die ein Händler oder ein Service Provider unter einem bestimmtem Vertrag liefert.                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Garantie                         | Garantien bestehen aus Hardwaredetails, Zeitplan und Finanzinformationen. Der Garantievertragstyp ermöglicht es Ihnen, die Informationen zu verfolgen, die sich auf die Garantie beziehen. Beispielsweise können Sie Zahlungen, Ablaufdatum und zugeordnete Seriennummern verfolgen.                                                                                                                                                        |

## Über das Einrichten Ihrer Vertragsverwaltungsumgebung

Bevor Sie Verträge in Asset Management Suite erstellen können, müssen Sie die folgenden erforderlichen Finanzkonfigurationselementtypen für Verträge einrichten:

|                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Abrechnungszeiträume | <p>Ein Abrechnungszeitraum stellt einen jährlichen Bereich von Daten dar, der einem Satz Finanzdatensätzen oder Berichten entspricht.</p> <p>Siehe "<a href="#">Konfigurieren von Abrechnungszeiträumen</a>" auf Seite 19.</p>                                                                                                      |
| Kostentyp            | Kostentypen geben einen Typ von Ausgabe an und ermöglichen es Ihnen, Ausgaben logisch zu gruppieren. Kostentypattribute betreffen Abschreibungswerte, Gruppenzuweisung und andere Berichtsbereiche. Asset Management Suite umfasst vordefinierte Kostentypen, aber Sie können bei Bedarf benutzerdefinierte Kostentypen hinzufügen. |
| Abschreibungsplan    | Der Abschreibungszeitplan ermöglicht es, die Raten und die Datumsangaben anzugeben, die der Abschreibung von Assets und anderen Ressourcenelementen zugeordnet sind.                                                                                                                                                                |
| Währung              | Der Währungskonfigurationselement-Typ ermöglicht es Ihnen, verschiedene Währungen und ihre Kurse, verglichen mit der Basiswährung, anzugeben.                                                                                                                                                                                       |

**Basiswährung**

Nachdem Sie die Basiswährung angegeben haben, können Sie die Währungswerte und Kurse mit dem Währungsumrechner verwenden.

Der Web-Part "Schnellstart - Verträge" zeigt die Elemente an, die in der angezeigten Reihenfolge abgeschlossen werden müssen, wenn Sie erstmals beginnen, Verträge in Asset Management Suite zu verwalten.

## Konfigurieren einer Automatisierungsrichtlinie "In den nächsten N Tagen auslaufende Verträge"

Asset Management Suite enthält die Automatisierungsrichtlinien, die eine E-Mail-Benachrichtigung 30, 60 oder 90 Tage vor dem Ablauf eines Vertrags versenden. Die Erinnerung, die vor dem Ablaufdatum ausgeführt wird, gibt Ihnen genügend Zeit, eine effiziente Migrations- und Ersetzungsstrategie zu erstellen.

Beachten Sie, dass der Softwarelizenz-Konfigurationselementtyp den Basiskonfigurationselement-Typ des Vertrages verwendet und deshalb ein Ablaufdatum hat. Die Automatisierungsrichtlinie sendet auch Benachrichtigungs-E-Mail aus, wenn eine Softwarelizenz im Begriff ist abzulaufen.

Weitere Informationen finden Sie in den Themen zur Verwaltung von Automatisierungsrichtlinie in der *Symantec Management-Plattform-Hilfe*.

### **So konfigurieren Sie eine Automatisierungsrichtlinie "In den nächsten N Tagen auslaufende Verträge"**

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Verwalten" auf "Automatisierungsrichtlinien".
- 2 In den Automatisierungsrichtlinien-Liste klicken Sie auf eine der folgenden Optionen:
  - In den nächsten 30 Tagen auslaufende Verträge
  - In den nächsten 60 Tagen auslaufende Verträge
  - In den nächsten 90 Tagen auslaufende Verträge
- 3 Geben Sie die Einstellungen einer Automatisierungsrichtlinie an.
- 4 Um Eingabeparameter zu bearbeiten, klicken Sie auf "Eingabeparameter bearbeiten".

## Konfigurieren einer Automatisierungsrichtlinie "In den nächsten N Tagen auslaufende Verträge", um eine E-Mail-Benachrichtigung an den Vertragsbesitzer zu senden

- 5 Im Dialogfeld "Job/Aufgabe bearbeiten - Eingabeparameter" geben Sie im Feld Zu die erforderlichen Daten an und klicken Sie dann auf OK.

Beachten Sie, dass die Automatisierungsrichtlinien konfiguriert sind, standardmäßig Benachrichtigungen an den Systemadministrator zu senden. Jedoch können Sie eine Automatisierungsrichtlinie konfigurieren, eine Benachrichtigungs-E-Mail an den Vertragsbesitzer zu senden.

Siehe "[Konfigurieren einer Automatisierungsrichtlinie "In den nächsten N Tagen auslaufende Verträge", um eine E-Mail-Benachrichtigung an den Vertragsbesitzer zu senden](#)" auf Seite 51.

- 6 Klicken Sie auf "Änderungen speichern".
- 7 Klicken Sie auf "Automatisierungsrichtlinie testen".

Wenn die Automatisierungsrichtlinie richtig funktioniert, sendet sie eine E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse.

- 8 Klicken Sie auf "Einschalten".

## Konfigurieren einer Automatisierungsrichtlinie "In den nächsten N Tagen auslaufende Verträge", um eine E-Mail-Benachrichtigung an den Vertragsbesitzer zu senden

Die Automatisierungsrichtlinien sind konfiguriert, standardmäßig Benachrichtigungen an den Systemadministrator zu senden. Wenn Sie allerdings Besitzer allen Verträgen zuweisen, könnten Sie stattdessen den Vertragsbesitzer benachrichtigen.

Siehe "[Konfigurieren einer Automatisierungsrichtlinie "In den nächsten N Tagen auslaufende Verträge" "](#) auf Seite 50.

**Konfigurieren einer Automatisierungsrichtlinie "In den nächsten N Tagen auslaufende Verträge", um eine E-Mail-Benachrichtigung an den Vertragsbesitzer zu senden**

---

**Warnung:** Um eine Situation zu vermeiden, in der ein Vertrag keinen zugewiesenen Besitzer hat, machen Sie den Systemadministrator zum Standardbesitzer für alle neuen Verträge.

Weitere Informationen finden Sie unter den Themen über das Festlegen von Standardwerten in der *CMDB Solution - Hilfe*.

---

**So konfigurieren Sie eine Automatisierungsrichtlinie "In den nächsten N Tagen auslaufende Verträge", um eine E-Mail-Benachrichtigung an den Vertragsbesitzer zu senden**

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Verwalten" auf "Automatisierungsrichtlinien".
- 2 In den Automatisierungsrichtlinien-Liste klicken Sie auf eine der folgenden Optionen:
  - In den nächsten 30 Tagen auslaufende Verträge
  - In den nächsten 60 Tagen auslaufende Verträge
  - In den nächsten 90 Tagen auslaufende Verträge
- 3 Im rechten Teilfenster klicken Sie auf "Abfrage bearbeiten".
- 4 Im Dialogfeld "Datenquelle" auf der Registerkarte "Abfrage" klicken Sie auf "Verbindungen erstellen".
- 5 Im Dialogfeld "Verbindet" führen Sie folgende Schritte durch:
  - In der ersten Dropdown-Liste belassen Sie den Typ "LeftOuter".
  - In der zweiten Dropdown-Liste klicken Sie auf "**vUser**".
  - In der linken Dropdown-Liste klicken Sie auf [Contract].[OwnerNSGuid].
  - In der rechten Dropdown-Liste klicken Sie auf "Guid".
  - Klicken Sie auf "OK".
- 6 Im Dialogfeld "Datenquelle" auf der Registerkarte "Felder" klicken Sie auf "Hinzufügen".
- 7 Im Dialogfeld "Felder hinzufügen & DataClass-Attribute" klicken Sie auf [vUser].[Email] und dann auf OK.
- 8 Klicken Sie im Dialogfeld "Datenquelle" auf "OK".
- 9 Klicken Sie auf "Änderungen speichern".

# Erstellen einer Zuordnung zwischen einem Vertrag und einem Händler

Als Teil der Vertragsverwaltung sollten Sie einen Vertrag dem jeweiligen Händler zuordnen. In Asset Management Suite lassen die Standardzuordnungen eines Vertrags-Konfigurationselementtyps Sie nicht so eine Zuordnung erstellen. Jedoch können Sie diesen Zuordnungstyp manuell erstellen.

Nachdem Sie die neue Zuordnung erstellt haben, können Sie sie sehen, wenn Sie ein Vertrags-Konfigurationselement erstellen oder bearbeiten. Beachten Sie, dass Sie die Händlerdaten eingeben müssen, bevor Sie ihnen einen Vertrag zuordnen können. Verwenden Sie den Unternehmens-Konfigurationselementtyp, um Händlerdaten einzufügen.

Siehe ["Über das Unternehmenskonfigurationselement"](#) auf Seite 27.

## So erstellen Sie eine Zuordnung zwischen einem Vertrag und einem Händler

- 1 Klicken Sie in Symantec Management Console im Menü "Einstellungen" auf "Alle Einstellungen".
- 2 Im linken Teilfenster unter "Einstellungen" erweitern Sie "Dienst- und Asset-Verwaltung > Einstellungen für Ressourcen und Datenklassen".
- 3 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf "Ressourcenzuordnungen" und klicken Sie dann auf "Neu > Bearbeitbarer Zuordnungstyp".
- 4 Auf der Seite "Neuer bearbeitbarer Zuordnungstyp" führen Sie folgende Schritte durch:
  - Geben Sie den **Händler des Vertrages** als den Name des neuen bearbeitbaren Zuordnungstyps ein.
  - Im Feld "Anzeigenamen umkehren" geben Sie "Verträge des Händlers" ein.
  - Für den Konfigurationselementtyp "Von Typ" wählen Sie "Vertrag" aus.
  - Für den Konfigurationselementtyp "Zu Typ" wählen Sie "Unternehmen" aus.
  - Im Feld "Mindest-Kardinalität" geben Sie **0** ein.
  - Im Feld "Maximum-Kardinalität" geben Sie **1** ein.
  - Unter "Bearbeitung aktivieren von" aktivieren Sie "Vertrag" und in der Dropdown-Liste klicken Sie auf "Ressourcenzuordnungsauswahl für Asset".
  - Klicken Sie auf "Änderungen speichern".



# Verwalten Ihres Beschaffungsprozesses

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

- [Infos zum Beschaffungsprozess](#)
- [Vorbereiten der Beschaffungsumgebung](#)
- [Erstellen eines Lagers](#)
- [Erstellen eines Beschaffungskatalogs](#)
- [Hinzufügen von Elementen zum Beschaffungskatalog](#)
- [Erstellen eines Bündels](#)
- [Durchführung der Beschaffung](#)
- [Manuelles Erstellen eines Kaufauftrags](#)
- [Generieren einer Bestellung](#)
- [Generieren einer Rechnung](#)
- [Erhalt eines Elements](#)

## Infos zum Beschaffungsprozess

Beschaffung beschreibt den Prozess des Beziehens von neuen Objekten, Assets oder Geräten für Ihr Unternehmen. Asset Management Suite hilft Ihnen, Ihren Beschaffungsprozess zu verwalten. Asset Management Suite stellt Vorlagen bereit, die Ihnen helfen, Beschaffungs-zugehörige Konfigurationselemente, wie zum Beispiel Lager, Kataloge, Kaufanfragen, Bestellungen und Rechnungen, zu erstellen und zu verwalten. Diese Konfigurationselemente zu erstellen und zu verwenden

ermöglicht es Ihnen, Assets und Ressourcen in ihrem gesamten Lebenszyklus zu verfolgen. Sie können Berichte ausführen und Filter verwenden, um den Status von Elementen in Ihrem Beschaffungsprozess festzulegen.

Der "Schnellstart-Beschaffung" -Web-Part zeigt die Elemente an, die in der angezeigten Reihenfolge abgeschlossen werden müssen, wenn Sie erstmals im Portal "Beschaffung" zu arbeiten beginnen. Zuerst müssen Sie das Lager, die Zuliefererunternehmen und die Kataloge einrichten, und dann die Katalogelemente eingeben. Nachdem Sie die Beschaffungsumgebung vorbereitet haben, können Sie Kaufanfragen und Bestellungen erstellen.

Siehe ["Vorbereiten der Beschaffungsumgebung"](#) auf Seite 56.

Siehe ["Durchführung der Beschaffung"](#) auf Seite 60.

## Vorbereiten der Beschaffungsumgebung

Bevor Sie Kaufs- und Empfangsprozesse beginnen können, müssen Sie die Beschaffungsumgebung vorbereiten. Sie müssen Lager, Zuliefererunternehmen und Kataloge für die Elemente erstellen, die Sie erwerben möchten.

Siehe ["Infos zum Beschaffungsprozess"](#) auf Seite 55.

Siehe ["Durchführung der Beschaffung"](#) auf Seite 60.

**Tabelle 7-1**      Prozess für das Vorbereiten der Beschaffungsumgebung

| Schritt   | Aktion                              | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-----------|-------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schritt 1 | Erstellen eines Lagers              | Ein Lager zu erstellen ist der erste Schritt des Vorbereitens der Beschaffungsumgebung. Das Lager ermöglicht es, die Katalogelemente nachzuverfolgen.<br><br>Siehe <a href="#">"Erstellen eines Lagers"</a> auf Seite 57.                                             |
| Schritt 2 | Erstellen von Zuliefererunternehmen | Bevor Sie Beschaffungskataloge erstellen können, müssen Sie Unternehmenskonfigurationselemente für Zulieferer erstellen, von denen Sie Assets und Verbrauchsartikel erwerben.<br><br>Siehe <a href="#">"Über das Unternehmenskonfigurationselement"</a> auf Seite 27. |
| Schritt 3 | Erstellen von Beschaffungskatalogen | Beschaffungskataloge enthalten die Informationen, die Sie benötigen, um Assets anzufordern.<br><br>Siehe <a href="#">"Erstellen eines Beschaffungskatalogs"</a> auf Seite 58.                                                                                         |

| Schritt   | Aktion                                                | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----------|-------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schritt 4 | Hinzufügen von Elementen zu den Beschaffungskatalogen | Nachdem Sie den Beschaffungskatalog erstellt haben, müssen Sie ihn mit den Verbrauchsartikeln, den Assets oder der Software bevölkern, die Benutzer anfordern können.<br>Siehe <a href="#">"Hinzufügen von Elementen zum Beschaffungskatalog"</a> auf Seite 58. |
| Schritt 5 | (optional) Erstellen von Bündeln                      | Mit Bündeln können Sie häufig bestellte Katalogelemente gruppieren.<br>Siehe <a href="#">"Erstellen eines Bündels"</a> auf Seite 59.                                                                                                                            |

## Erstellen eines Lagers

Lager sind ein Teil der Beschaffungsfunktion in Asset Management Suite.

Sie können die Lager für die folgenden Funktionen verwenden:

- Assets speichern
- Verbrauchsartikel aufnehmen und überwachen

Wenn Sie ein Lager definieren, müssen Sie es einem Standort zuweisen und ihm einen Benutzer als der Lagermanager zuordnen. Bevor Sie ein Lager erstellen, stellen Sie sicher, dass Sie mindestens einen Standort und einen Benutzer in der Configuration Management Database (CMDB) definiert haben.

Siehe ["Erstellen eines Standorts"](#) auf Seite 29.

Siehe ["Info zum Benutzer-Konfigurationselement"](#) auf Seite 28.

Siehe ["Vorbereiten der Beschaffungsumgebung"](#) auf Seite 56.

### So erstellen Sie ein Lager

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung > Beschaffung".
- 2 Im linken Teilfenster klicken Sie mit der rechten Maustaste auf "Lager" und dann klicken Sie auf "Lager erstellen".
- 3 Im Dialogfeld "Konfigurationselement erstellen" geben Sie dem Lager einen Namen, und dann weisen Sie es einem Standort zu und ordnen ihm einen Lagermanager zu.
- 4 Klicken Sie auf "OK".

## Erstellen eines Beschaffungskatalogs

Der Beschaffungskatalog enthält die Informationen, die Sie benötigen, um Verbrauchsartikel, Assets oder Software anzufordern. Der Beschaffungskatalog ist direkt dem Zuliefererunternehmen zugeordnet.

Siehe ["Über das Unternehmenskonfigurationselement"](#) auf Seite 27.

Siehe ["Vorbereiten der Beschaffungsumgebung"](#) auf Seite 56.

### So herstellen Sie einen Beschaffungskatalog

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung > Beschaffung".
- 2 Im linken Teilfenster erweitern Sie Kataloge, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf "Katalog" und klicken Sie dann auf "Katalog erstellen".
- 3 Im Dialogfeld "Konfigurationselement erstellen" geben Sie dem Katalog einen Namen und geben Sie den Zulieferer für den Katalog an.

Symantec empfiehlt, dass Sie dem Katalog den Namen des Zuliefererunternehmens geben, das ihm zugeordnet ist.

- 4 Klicken Sie auf "OK".

## Hinzufügen von Elementen zum Beschaffungskatalog

Nachdem Sie den Beschaffungskatalog erstellt haben, können Sie ihn mit den folgenden Typen von Elementen anfüllen:

**Verbrauchsartikel** Sie verfolgen Verbrauchsartikel nicht, nachdem Sie sie ausgehändigt haben. Sie vollziehen nur nach, wie viel es kostet, um diese Elemente zu kaufen. Beispielsweise sind Kabel und Toner Verbrauchsartikel. Die Kosten eines Verbrauchsartikels werden direkt von einer Kostenstelle oder von einer Abteilung berechnet. Der Besitzer eines Verbrauchsartikels kann eine Kostenstelle oder eine Abteilung sein.

**Artikel**  
**"Sachanlage"** Sachanlagen werden normalerweise für einen bestimmten Benutzer erworben. Der Besitzer eines Sachanlagenartikels kann ein Benutzer oder eine Abteilung sein. Beispielsweise sind Computer, Monitore und Schreibtische Sachanlagenartikel.

**Softwarekatalog-Artikel** Software wird für einen bestimmten Benutzer oder eine Benutzergruppe erworben. Der Besitzer eines Softwarekatalog-Artikels kann ein Benutzer oder eine Abteilung sein.

Beachten Sie, dass viele Zulieferer ein elektronisches Formular ihrer Kataloge bereitstellen. Sie können die Data Connector-Lösung verwenden, um diese Kataloge

in die Configuration Management Database (CMDB) zu importieren. Um weitere Informationen zu erhalten, lesen Sie die Themen über das Arbeiten mit Datenquellen im *Symantec Management-Plattform: Data Connector-Benutzerhandbuch*.

Nachdem Sie die Elemente dem Beschaffungskatalog hinzugefügt haben, können Benutzer den Kauf dieser Elemente anfordern.

Siehe ["Vorbereiten der Beschaffungsumgebung"](#) auf Seite 56.

Siehe ["Durchführung der Beschaffung"](#) auf Seite 60.

#### **So fügen Sie Elemente dem Beschaffungskatalog hinzu**

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung > Beschaffung".
- 2 Im linken Teilfenster erweitern Sie "Kataloge", klicken mit der rechten Maustaste auf den Katalogelementtyp und klicken dann auf die Kontextmenüoption, die es Ihnen ermöglicht, ein Katalogelement erstellen.
- 3 Im Dialogfeld "Konfigurationselement erstellen" geben Sie dem Katalogelement einen Namen und geben Sie den Katalog an, dem Sie es hinzufügen möchten.  
Für "Artikel 'Sachanlage'" müssen Sie auch den Ressourcentyp angeben.
- 4 Klicken Sie auf "OK".

## **Erstellen eines Bündels**

Mit Bündeln können Sie häufig bestellte Katalogelemente gruppieren. Beispielsweise können Sie ein Ausrüstungsbündel für eine neue Prüfvorrichtung erstellen. Dieses Bündel enthält zwei Monitore, einen Desktop-Produktionscomputer, eine Tastatur, eine Maus, einen Laptop, zwei Testcomputer und einen Schaltkasten. Wenn Sie einen solchen Satz Elemente häufig bestellen, können Sie ein Bündel einrichten, um nicht alle einzelnen Elemente bei jeder Bestellung auswählen zu müssen.

Beachten Sie, dass Sie Bündel nur einer Kaufanfrage hinzufügen können.

Siehe ["Vorbereiten der Beschaffungsumgebung"](#) auf Seite 56.

#### **So erstellen Sie ein Bündel**

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung > Beschaffung".
- 2 Im linken Teilfenster erweitern Sie Kataloge, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf "Bündel" und klicken Sie dann auf "Bündel erstellen".

- 3
- Im Dialogfeld "Konfigurationselement erstellen" geben Sie dem Bündel einen Namen und fügen Sie die Elemente hinzu, die Teil dieses Bündels sein sollen.  
  
Beachten Sie, dass die Elemente bereits im Beschaffungskatalog eingefügt sein müssen.  
  
Siehe ["Hinzufügen von Elementen zum Beschaffungskatalog"](#) auf Seite 58.
- 4
- Klicken Sie auf "OK".

## Durchführung der Beschaffung

Der Beschaffungsprozess ermöglicht es, neue Objekte, Assets oder Geräte für Ihr Unternehmen zu beziehen. Bevor Sie den Beschaffungsprozess beginnen können, müssen Sie die Beschaffungsumgebung vorbereiten.

Siehe ["Infos zum Beschaffungsprozess"](#) auf Seite 55.

Siehe ["Vorbereiten der Beschaffungsumgebung"](#) auf Seite 56.

**Tabelle 7-2**                      Prozess für die Durchführung der Beschaffung

| Schritt   | Aktion                      | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-----------|-----------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schritt 1 | Erstellen einer Kaufanfrage | <p>Die Erstellung einer Kaufanfrage initiiert den Beschaffungsprozess.</p> <p>Normalerweise sollten Benutzer ihre Kaufanfragen unter Verwendung des Kaufauftrag-Workflow übermitteln. Anleitungen für das Ausführen des Kaufauftrag-Workflows sind an den Artikel <a href="#">Asset Management Suite - Arbeitsabläufe</a> angehängt.</p> <p>Sie können eine Kaufanfrage in der Symantec Management Console auch manuell erstellen.</p> <p>Siehe <a href="#">"Manuelles Erstellen eines Kaufauftrags"</a> auf Seite 61.</p>                                  |
| Schritt 2 | Generieren einer Bestellung | <p>Symantec empfiehlt, dass Sie die Kaufanfragen verwenden, die Bestellungen zu generieren. Jedoch können Sie eine Bestellung auch manuell erstellen.</p> <p>Wenn ein Benutzer eine Kaufanfrage übermittelt, muss der Manager des Anforderers sie genehmigen, bevor Sie eine Bestellung erstellen können.</p> <p>Siehe <a href="#">"Generieren einer Bestellung"</a> auf Seite 62.</p> <p>Nachdem Sie eine Bestellung erstellt und dem Zulieferer geschickt haben, wird der Beschaffungsprozess angehalten, bis die Elemente auf Bestellung eintreffen.</p> |

| Schritt   | Aktion                    | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|-----------|---------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schritt 3 | Generieren einer Rechnung | Wenn eine Lieferung eintrifft, generieren Sie eine Rechnung in der Symantec Management Console in Vorbereitung auf das Erhalten der Elemente. Verwenden Sie die Bestellung, um die Rechnung zu generieren.<br>Siehe " <a href="#">Generieren einer Rechnung</a> " auf Seite 63.                                                                                                                                                           |
| Schritt 4 | Erhalt der Elemente       | Als letzter Schritt des Beschaffungsprozess erhalten Sie die Elemente und legen sie im Lager ab oder leiten sie an den Besitzer weiter.<br><br>Wenn Sie ein Element erhalten, können Sie angeben, wie Sie es bearbeiten möchten. Sie können eine neue Ressource in der Configuration Management Database erstellen (CMDB) oder das vorhandene Element aktualisieren.<br><br>Siehe " <a href="#">Erhalt eines Elements</a> " auf Seite 63. |

## Manuelles Erstellen eines Kaufauftrags

Um Assets oder Software-Elemente zu bestellen, müssen Sie einen Kaufauftrag erstellen. Normalerweise übermitteln die Benutzer ihre Kaufaufträge unter Verwendung des Kaufauftrag-Workflows. Anleitungen für das Ausführen des Kaufauftrag-Workflows sind dem Artikel [Asset Management Suite - Workflows](#) angehängt. Jedoch können Sie Kaufaufträge in der Symantec Management Console auch manuell erstellen.

---

**Warnung:** Wenn Sie vorhaben, die Kaufaufträge in der Symantec Management Console zu erstellen, schränken Sie Beschaffung-Portalberechtigungen ein, damit nur Manager oder Benutzer, die die Berechtigung für Beschaffungsgenehmigungen haben, Kaufaufträge erstellen können. Der Grund für diese Einschränkung ist, dass das Kaufauftragsformular eine globale Einstellung umfasst, die es ermöglicht, den Auftrag zu genehmigen und zum nächsten Stadium im Beschaffungsprozess zu gehen.

---

Siehe "[Durchführung der Beschaffung](#)" auf Seite 60.

### So erstellen Sie einen Kaufauftrag manuell

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung > Beschaffung".
- 2 Im linken Teilfenster rechtsklicken Sie auf "Kaufauftrag" und dann klicken Sie auf "Kaufauftrag erstellen".

- 3 Im Dialogfeld "Konfigurationselement erstellen" geben Sie das Lager, den Anforderer und die Katalogelemente an, die Sie erwerben möchten.  
  
Sie müssen die Menge für jede Belegposition angeben.  
  
Sie können einen Besitzer für jede Belegposition separat angeben. Wenn Sie keinen Besitzer angeben, legt das System automatisch den Anforderer als der Besitzer aller Belegpositionen fest.
- 4 Legen Sie den Genehmigungsstatus als "Genehmigt" fest und klicken Sie dann auf OK.

## Generieren einer Bestellung

Eine Bestellung ist ein Dokument, das Sie an einen Zulieferer senden, um die Elemente zu bestellen, die Ihr Unternehmen benötigt. Sie können Bestellungen von den Kaufaufträgen generieren, die Sie erhalten. Sie können Bestellungen auch manuell erstellen.

Ein Kaufauftrag kann eine Mischung aus Katalogelementtypen und Elementen von verschiedenen Katalogen enthalten. Beispielsweise kann ein Kaufauftrag einen Dell-Computer, einen Dell-Monitor, eine Hewlett-Packard-Tastatur und Maus, ein Cables Direct-Ethernet-Kabel und Microsoft Office-Software enthalten. Wenn Sie eine Bestellung vom Kaufauftrag aus generieren, aktiviert das System automatisch den Zulieferer jedes Katalogelements auf dem Kaufauftrag. Für jedes andere Zuliefererunternehmen erstellt das System eine separate Bestellung.

Siehe "[Durchführung der Beschaffung](#)" auf Seite 60.

Beachten Sie, dass, bevor Sie eine Bestellung generieren können, der Genehmigungsstatus des Kaufauftrags als "Genehmigt" festgelegt werden muss.

### So generieren Sie eine Bestellung

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung > Beschaffung".
- 2 Im linken Teilfenster klicken Sie auf "Kaufauftrag".
- 3 Um eine Bestellung zu generieren, wählen Sie eine der folgenden Methoden:
  - Öffnen Sie den Kaufauftrag zum Bearbeiten und klicken Sie im Dialogfeld "Konfigurationselement bearbeiten" auf "Erzeugen".
  - Im rechten Teilfenster klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Kaufauftrag und klicken Sie dann auf "Bestellung generieren".

Wenn Sie die "Erzeugen" -Option im Dialogfeld "Konfigurationselement bearbeiten" verwenden, um die Bestellung zu generieren, können Sie festlegen,

dass ausgewählte Belegpositionen zur Bestellung wechseln. Wenn Sie die Rechtsklickmethode verwenden, werden alle Belegpositionen verarbeitet.

## Generieren einer Rechnung

Wenn eine Lieferung eintrifft, generieren Sie eine Rechnung in der Symantec Management Console. Verwenden Sie eine Bestellung, um die Rechnung zu generieren. Die Rechnung enthält Katalogelemente von einem Zulieferer und es wird angenommen, dass sie eine Kopie der Rechnung ist, die Sie vom Zuliefererunternehmen erhalten. An die Rechnung, die Sie in der Symantec Management Console generieren, können Sie die physische Rechnung anhängen, die Ihr Zulieferer sendet.

Siehe ["Durchführung der Beschaffung"](#) auf Seite 60.

### So generieren Sie eine Rechnung

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung > Beschaffung".
- 2 Im linken Teilfenster klicken Sie auf "Bestellung".
- 3 Um eine Rechnung zu generieren, wählen Sie einen der folgenden Schritte:
  - Öffnen Sie die Bestellung zum Bearbeiten und klicken Sie im Dialogfeld "Konfigurationselement bearbeiten" auf "Erzeugen".
  - Im rechten Teilfenster klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Bestellung und klicken Sie dann auf "Rechnung generieren".

Wenn Sie die "Erzeugen" -Option im Dialogfeld "Konfigurationselement bearbeiten" verwenden, um die Rechnung zu generieren, können Sie festlegen, dass ausgewählte Belegpositionen auf die Rechnung übertragen werden. Wenn Sie die Rechtsklickmethode verwenden, werden alle Belegpositionen verarbeitet.

## Erhalt eines Elements

Als letzten Schritt des Beschaffungsprozess erhalten Sie die Elemente und legen sie im Lager ab.

Um verschiedenen Arbeitsabläufen Rechnung zu tragen, können Sie Elemente von einer Kaufanfrage, von einer Bestellung oder von einer Rechnung empfangen. Beachten Sie, wenn Sie Elemente von einer Kaufanfrage erhalten, dass Sie alle Bündel in ihre einzelnen Katalogelemente aufteilen müssen.

Wenn Sie ein Element erhalten, können Sie angeben, ob Sie eine neue Ressource für dieses Element erstellen möchten oder ob Sie das vorhandene Katalogelement

aktualisieren möchten. Das System erstellt automatisch einen Empfangsbeleg, um die Empfangsaktion aufzuzeichnen.

Der Empfangsprozess bearbeitet die verschiedenen Typen von Katalogelementen wie folgt:

|                         |                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Verbrauchsartikel       | Wenn Sie einen Verbrauchsartikel erhalten, erhöht das System seine Quantität im Lager, wenn es bereits den gleichen Verbrauchsartikel für den gleichen Besitzer gibt. Sie verfolgen Verbrauchsartikel nicht, nachdem Sie sie ausgehändigt haben. |
| Artikel<br>"Sachanlage" | Wenn Sie ein Sachanlagen-Katalogelement erhalten, erstellt das System automatisch eine Ressource in der Configuration Management Database (CMDB). Sie können das Sachanlagen-Katalogelement in seinem gesamten Lebenszyklus nachverfolgen.       |
| Softwarekatalog-Artikel | Wenn Sie einen Softwarekatalog-Artikel erhalten, wird er zu einer Softwarekaufressource in der CMDB.                                                                                                                                             |

Siehe ["Durchführung der Beschaffung"](#) auf Seite 60.

### **So empfangen Sie ein Element**

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung > Beschaffung".
- 2 Klicken Sie im linken Teilbereich auf eine der folgenden Optionen:
  - Rechnung
  - Bestellung
  - Kaufauftrag
- 3 Im rechten Teilfenster klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Rechnung, die Bestellung oder den Kaufauftrag und klicken Sie dann auf "Eingangsbelege".
- 4 Im Dialogfeld "Eingangsbelege" geben Sie das Lager an, in dem Sie die Elemente ablegen möchten.
- 5 Klicken Sie auf Empfangen.

# Verwalten ihrer Softwarelizenzeneinhaltung

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

- [Informationen über Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung](#)
- [Verwalten Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung unter Verwendung der erweiterten Ansichten der Symantec Management Console](#)
- [Manuelles Verwalten Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung](#)
- [Informationen über Softwareproduktelemente](#)
- [Manuelles Erstellen eines Softwareproduktelements](#)
- [Verbinden eines Softwareproduktelements mit einer Softwareressource](#)
- [Informationen über Softwarekaufelemente](#)
- [Erstellen eines Softwarekaufelements](#)
- [Softwarekaufelementattribute](#)
- [Informationen über Softwarelizenzelemente](#)
- [Erstellen eines Softwarelizenzelements](#)
- [Softwarelizenzelementattribute](#)
- [Eine Softwarelizenz aktualisieren und verlängern](#)
- [Verfolgen der Softwarelizenzrichtlinieneinhaltung](#)

## Informationen über Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung

Asset Management Suites ermöglicht Ihnen die Auditierung der Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung, indem sie die Anzahl der installierten Softwareprodukte mit der Anzahl der erworbenen Lizenzen vergleicht.

Die Verwaltung der Softwarelizenzen in Ihrer Umgebung erleichtert Ihnen die Meldung von Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung für Software-Auditierungen. Dadurch verringert sich das Risiko, dass mehr Software-Installationen als Softwarelizenzen vorhanden sind. Mit Berichten über die Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung können Sie Ihre zukünftigen Softwarekäufe genauer planen.

Um die Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung einzurichten, müssen Sie zunächst Daten über die Software sammeln, die auf Ihren Clientcomputern installiert ist. Nachdem die Software erkannt wurde, fügen Sie Informationen über die erworbenen Lizenzen ein. Mit Softwarelizenz-Elementen können Sie Software-Produktinformationen und die Anzahl der erworbenen Lizenzen zusammenführen. Sie können alle Daten manuell verwalten oder die erweiterten Ansichten von Symantec Management Console verwenden.

Siehe "[Manuelles Verwalten Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung](#)" auf Seite 67.

Siehe "[Verwalten Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung unter Verwendung der erweiterten Ansichten der Symantec Management Console](#)" auf Seite 66.

## Verwalten Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung unter Verwendung der erweiterten Ansichten der Symantec Management Console

Mit den erweiterten Ansichten der Symantec Management Console können Sie die Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung in Ihrer Umgebung mit einigen einfachen Schritten verwalten. Jedoch stellen die erweiterten Ansichten der Symantec Management Console weniger Optionen als der manuelle Prozess des Verwaltens Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung bereit.

Beachten Sie, dass die erweiterten Ansichten der Symantec Management Console nur verfügbar sind, wenn Sie IT Management Suite installiert haben.

Um weitere Informationen zu erhalten, lesen Sie die Themen über die erweiterten Ansichten der Symantec Management Console im *Erweiterte Konsolenansichten - Benutzerhandbuch*.

Siehe ["Informationen über Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung"](#) auf Seite 66.

Siehe ["Manuelles Verwalten Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung"](#) auf Seite 67.

#### **Do verwalten Sie Ihre Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung unter Verwendung der erweiterten Ansichten der Symantec Management Console**

- 1 Erfassen Sie Software-Inventardaten.  
Weitere Informationen erhalten Sie in den Themen über das Erfassen Ihrer Software-Inventardaten in der *Hilfe zu Inventory Solution*.
- 2 Klicken Sie in "Symantec Management Console" im Menü "Verwalten" auf "Software".
- 3 In der "Neu erkannte Software" -Liste klicken Sie auf den Namen der erkannten Software.
- 4 Im rechten Teilfenster klicken Sie auf "Diese Software verwalten".
- 5 Im Dialogfeld "Softwareprodukt hinzufügen" auf der Registerkarte Lizenzen, klicken Sie auf "Lizenzkauf hinzufügen".
- 6 Im Dialogfeld "Lizenzkauf hinzufügen" geben Sie Softwarekauf- und Softwarelizenz-Informationen ein und klicken Sie dann auf Hinzufügen.
- 7 Klicken Sie im Dialogfeld "Softwareprodukt hinzufügen" auf "OK".

## **Manuelles Verwalten Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung**

Um Softwarelizenzrichtlinieneinhaltung zu verfolgen und verwalten, müssen Sie die softwarebezogenen Konfigurationselemente einfügen und die notwendigen Verknüpfungen erstellen.

Beachten Sie, dass der manuelle Verwaltungsprozess Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung mehr Optionen liefert als die erweiterten Ansichten in Symantec Management Console. Wenn Sie z. B. den manuellen Prozess verwenden, können Sie die Softwareprodukte angeben, die nicht in Ihrer Umgebung installiert sind. Sie können auch Informationen zu autorisierten Clients für die Softwarelizenz angeben und mehrere Softwarekäufe einer Softwarelizenz zuordnen.

Siehe ["Informationen über Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung"](#) auf Seite 66.

Siehe ["Verwalten Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung unter Verwendung der erweiterten Ansichten der Symantec Management Console"](#) auf Seite 66.

**Tabelle 8-1** Prozess für die manuelle Verwaltung Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung

| Schritt   | Aktion                                                                                 | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-----------|----------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schritt 1 | Erfassen der Softwareinventarisierung                                                  | <p>Softwareinventarisierung sammelt Informationen über die Anwendungen, die auf Ihren Clientcomputern installiert werden. Um die Softwareinventarisierung zu erfassen, müssen Sie Inventory Solution-Software auf Ihrem Notification Server und das Inventory-Plugin auf Ihren Clientcomputern installiert haben.</p> <p>Weitere Informationen erhalten Sie in den Themen über das Erfassen Ihrer Softwareinventarisierung in der <i>Hilfe zu Inventory Solution</i>.</p>                                            |
| Schritt 2 | (Optional) Erstellen eines Softwareproduktelements                                     | <p>Ein Softwareproduktelement enthält Informationen über die Software.</p> <p>Ein Softwareproduktelement wird automatisch in Configuration Management Database (CMDB) erstellt, wenn es auf dem Clientcomputer erkannt wird. Sie können ein Softwareproduktelement auch manuell erstellen.</p> <p>Sie müssen das Softwareproduktelement mit der Softwareressource und den Softwarelizenzinformationen verknüpfen.</p> <p>Siehe <a href="#">"Manuelles Erstellen eines Softwareproduktelements"</a> auf Seite 69.</p> |
| Schritt 3 | Erstellen oder konfigurieren der Softwareressource                                     | <p>Bevor Sie die Berichte anzeigen können, müssen Sie die Softwareressource konfigurieren. Sie müssen ein Softwareproduktelement mit der Softwareressource verknüpfen.</p> <p>Siehe <a href="#">"Verbinden eines Softwareproduktelements mit einer Softwareressource"</a> auf Seite 70.</p>                                                                                                                                                                                                                          |
| Schritt 4 | Erstellen eines Softwarekaufelements                                                   | <p>Nachdem Sie ein Softwarekaufelement erstellt haben, können Sie gültige Softwarelizenzelemente erstellen. Die Menge der für den Softwarekauf angegebenen Lizenzen zeigt Ihnen die Anzahl der Lizenzen an, die Sie besitzen.</p> <p>Siehe <a href="#">"Erstellen eines Softwarekaufelements"</a> auf Seite 71.</p>                                                                                                                                                                                                  |
| Schritt 5 | Erstellen des Softwarelizenzelements                                                   | <p>Ein Softwarelizenzelement führt den Softwarekauf und das Softwareprodukt zusammen. Bevor Sie ein Softwarelizenzelement erstellen können, müssen Sie ein Softwareproduktelement und ein Softwarekaufelement erstellen.</p> <p>Siehe <a href="#">"Erstellen eines Softwarelizenzelements"</a> auf Seite 74.</p>                                                                                                                                                                                                     |
| Schritt 6 | (Optional) Führen Sie eine Aktualisierung durch oder verlängern Sie die Softwarelizenz | <p>Wenn eine Softwarelizenz abläuft, können Sie eine Aktualisierung durchführen oder die Lizenz verlängern.</p> <p>Siehe <a href="#">"Eine Softwarelizenz aktualisieren und verlängern"</a> auf Seite 76.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |

| Schritt   | Aktion                                            | Beschreibung                                                                                                                                                                                                  |
|-----------|---------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schritt 7 | Verfolgen der Softwarelizenzrichtlinieneinhaltung | Nachdem Sie Ihre Umgebung eingerichtet haben, können Sie die Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung verfolgen.<br><br>Siehe " <a href="#">Verfolgen der Softwarelizenzrichtlinieneinhaltung</a> " auf Seite 78. |

## Informationen über Softwareproduktelemente

Mit Softwareproduktelementen können Sie die Einzelheiten aufzeichnen, die mit der Software in Ihrer Umgebung verbunden sind. Beispielsweise können Sie die Softwareproduktelemente erstellen, die die Softwareprogramme, wie zum Beispiel Norton Ghost 15.0, Microsoft Windows Server 2003 Enterprise Edition und Adobe Photoshop CS4 darstellen.

Wenn Sie ein Softwareproduktelement erstellen, geben Sie seinen Namen, seine Beschreibung, Unternehmen und Kategorie an. Nachdem Sie ein Softwareprodukt erstellt haben, nehmen Sie Zuordnungen zwischen dem Softwareprodukt, einer Softwareressource (auch Softwarekomponente genannt) und einer Softwarelizenz vor. Das Erstellen dieser Zuordnungen ermöglicht es Ihnen, festzustellen, wie viele Kopien eines bestimmten Softwareprodukts Sie in Ihrer Umgebung haben. Sie können die Anzahl der Kopien mit der Anzahl der Softwarelizenzen vergleichen, die Sie besitzen.

Sie können ein einzelnes Softwareproduktelement erstellen und es mit mehreren verschiedenen Versionen der gleichen Software verbinden. Beispielsweise können Sie Norton Ghost 15.2 und Norton Ghost 15.3 SP2 mit einem Softwareproduktelement Norton Ghost 15 verbinden. Wenn diese verschiedenen Versionen gemeldet werden, werden sie für das Softwareprodukt mit dem Namen Norton Ghost 15 konsolidiert.

Siehe "[Manuelles Erstellen eines Softwareproduktelements](#)" auf Seite 69.

## Manuelles Erstellen eines Softwareproduktelements

Mit Softwareproduktelementen können Sie die Einzelheiten verwalten, die zu den Softwareprodukten und zu ihren verschiedenen Versionen in Ihrer Umgebung gehören.

Siehe "[Informationen über Softwareproduktelemente](#)" auf Seite 69.

### **So erstellen Sie ein Softwareproduktelement manuell**

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung"> "Softwarelizenzierung".
- 2 Klicken Sie im rechten Teilfenster unter "Softwarelizenzierung" auf "Softwareprodukt".
- 3 Klicken Sie auf der Seite "Softwareprodukt" auf "Hinzufügen".
- 4 Im Dialogfeld "Produkt hinzufügen/bearbeiten" geben Sie die Einzelheiten des Softwareprodukts an und klicken Sie dann auf "OK".

## **Verbinden eines Softwareproduktelements mit einer Softwareressource**

Eine Softwareressource ist eine häufig verwendete Möglichkeit, eine bestimmte Instanz einer Softwareanwendung zu beschreiben, damit alle Software-zugehörigen Aktionen sie genau identifizieren können. Beispielsweise ist Asset Management Solution 7.0.1341.0 English eine Softwareressource.

Sie erstellen eine Softwareressource für die Software, die Sie verwalten möchten. Beispielsweise können Sie eine Softwareressource für die Software erstellen, die auf Clientcomputern in Ihrem Netzwerk installiert ist. Weitere Informationen finden Sie in den Themen zu Softwareressourcen in der *Hilfe zur Symantec Management-Plattform*.

Damit die Softwarelizenzrichtlinieneinhaltung funktioniert, müssen Sie ein Softwareproduktelement mit einer Softwareressource verbinden. Ein Softwareproduktelement kann eine oder mehrere verknüpfte Softwareressourcen aufweisen.

Siehe "[Manuelles Verwalten Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung](#)" auf Seite 67.

### **So verbinden Sie ein Softwareproduktelement mit einer Softwareressource**

- 1 Öffnen Sie die Softwareressource für das Bearbeiten.  
Weitere Informationen finden Sie in den Themen zum Bearbeiten von Softwareressourcen in der *Hilfe zur Symantec Management-Plattform*.
- 2 Klicken Sie auf der Softwareressourcenseite auf der Registerkarte "Eigenschaften" in der Dropdown-Liste "Softwareprodukt" auf das Softwareprodukt, das Sie mit der Softwareressource verknüpfen möchten.
- 3 Klicken Sie auf "Änderungen speichern".

# Informationen über Softwarekaufelemente

Softwarekaufelemente zeichnen die Transaktionseinzelheiten auf, die mit dem Erwerb von Softwarelizenzen zusammenhängen. Sie erstellen ein Softwarekaufelement, um die Kosten der Software, die Anzahl von Lizenzen und die Kostenumlage aufzuzeichnen. Sie sollten ein Softwarekaufelement für jede Kauf-Transaktion und für jede Version einer Softwarelizenz erstellen.

Symantec empfiehlt, dass Sie die Softwarekaufelemente in folgenden Fällen erstellen:

|                                                                   |                                                                                                                                                                                                                     |
|-------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sie erwerben Softwarelizenzen                                     | Wenn Sie Lizenzen für Norton Ghost 15.0 erwerben, sollten Sie ein Softwarekaufelement erstellen, um die folgenden Transaktionseinzelheiten aufzuzeichnen: die Anzahl von Lizenzen, den Kaufpreis und das Kaufdatum. |
| Sie erwerben zusätzliche Softwarelizenzen für die gleiche Version | Wenn Sie zusätzliche Lizenzen für Norton Ghost 15.0 erwerben, sollten Sie ein neues Softwarekaufelement erstellen, um die Einzelheiten aufzuzeichnen, die charakteristisch für die Transaktion sind.                |
| Sie erwerben Softwarelizenzen für verschiedene Versionen          | Wenn Sie Lizenzen für Norton Ghost 15.0 und 16.0 erwerben, sollten Sie zwei verschiedene Softwarekaufelemente erstellen.                                                                                            |

Siehe ["Erstellen eines Softwarekaufelements"](#) auf Seite 71.

## Erstellen eines Softwarekaufelements

Mit Softwarekaufelementen können Sie die Einzelheiten verwalten, die mit dem Erwerb und der Verwaltung von Softwarelizenzen zusammenhängen.

Siehe ["Informationen über Softwarekaufelemente"](#) auf Seite 71.

Siehe ["Softwarekaufelementattribute"](#) auf Seite 72.

### So erstellen Sie ein Softwarekaufelement

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung"> "Softwarelizenzierung".
- 2 Klicken Sie im linken Teilfenster unter "Softwarelizenzierung" mit der rechten Maustaste auf "Softwarekauf" und dann auf "Neuen Softwarekauf erstellen".

- 3 Im Dialogfeld "Konfigurationselement erstellen" geben Sie die Menge von Lizenzen und andere Einstellungen des Softwarekaufs an.
- 4 Klicken Sie auf "OK".

## Softwarekaufelementattribute

Wenn Sie ein Softwarekaufelement erstellen, geben Sie seine Attribute an und verbinden es mit anderen Konfigurationselementen in Ihrem System.

Siehe ["Informationen über Softwarekaufelemente"](#) auf Seite 71.

Siehe ["Erstellen eines Softwarekaufelements"](#) auf Seite 71.

Die in der Tabelle aufgelisteten Attribute werden angezeigt, wenn Sie in der Dropdown-Liste "Ansicht" die Ansicht "Softwarekauf (global)" auswählen.

**Tabelle 8-2** Softwarekaufelementattribute

| Attribut                              | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|---------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Softwarekauf                          | Ermöglicht Ihnen die Eingabe des Namens des Softwarekaufelements.<br><br>Symantec empfiehlt das Eingeben eines Namens, der eine Kombination des Softwarenamens, der Softwareversion, des Kaufdatums und der Anzahl von Lizenzen darstellt. Beispielsweise können Sie Folgendes als Softwarekaufname eingeben: <b>Norton Ghost 15.0 am 5. Mai 2011 (10 Lizenzen)</b> . |
| Softwarekaufdetails                   | Ermöglicht Ihnen die Angabe der Einzelheiten, die mit dem Erwerb der Software zusammenhängen. Sie können das Kaufdatum, die Beschreibung und die Anzahl von Lizenzen angeben.                                                                                                                                                                                         |
| Kostenelemente                        | Ermöglicht Ihnen die Eingabe der Kosten, die mit dem Erwerb der Softwarelizenzen verbunden sind.                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Softwarekauf-Besitzer                 | Ermöglicht Ihnen die Zuordnung und Zuweisung der Kosten zu Abteilungen und Benutzern.                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Softwarekauf-Kostenstellenbesitz      | Ermöglicht Ihnen das Zuordnen und Zuweisen des Kaufpreises zu einem oder mehreren Kostenstellen.                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Installationsort                      | Ermöglicht Ihnen das Zuweisen eines Standorts.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Zugeordnete Artikel der Softwarekäufe | Ermöglicht Ihnen das Zuordnen des Softwarekaufs zu einem Artikel des Beschaffungs-Softwarekatalogs.                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Buchwertabschreibung                  | Ermöglicht Ihnen die Angabe des zu verwendenden Plans für die Buchwertabschreibung.                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Benutzerdefinierte Abschreibung       | Ermöglicht Ihnen die Angabe des zu verwendenden Plans für die benutzerdefinierte Abschreibung.                                                                                                                                                                                                                                                                        |

| Attribut           | Beschreibung                                                                                                                                             |
|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Steuerabschreibung | Ermöglicht Ihnen die Angabe des zu verwendenden Plans für die Steuerabschreibung.                                                                        |
| Interne Referenz   | Ermöglicht Ihnen die Angabe von Bezugsinformationen, wie zum Beispiel Kontonummer, interne Referenz-ID, interner Kontakt, Archivnummer und Querverweise. |

## Informationen über Softwarelizenzelemente

Softwarelizenzelemente zeichnen die Einzelheiten auf, die mit Verträgen für Softwarelizenzen verbunden sind.

Wenn Sie ein Softwarelizenzelement erstellen, geben Sie seine Attribute an und verbinden es mit anderen Konfigurationselementen in Ihrem System. Die Attributinformationen beinhalten die Software, die mit der Lizenz verbunden ist. Sie beinhalten auch das Start- und Enddatum der Lizenz und die Clients, die zur Verwendung der Software autorisiert sind.

Sie können ein Softwarelizenzelement mit folgenden anderen Konfigurationselementen im System verbinden:

|                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Softwarekaufelement           | Sie verbinden jede Softwarelizenz mit einem einzelnen Softwarekauf.                                                                                                                                                                                                                                                           |
| Softwareproduktelement        | Sie verbinden jede Softwarelizenz mit einem einzelnen Softwareprodukt.                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Andere Softwarelizenzelemente | Sie können ein Softwarelizenzelement mit anderen Softwarelizenzelementen verbinden, die aktualisierte oder ältere Versionen des gleichen Softwareprogramms darstellen. Beispielsweise können Sie ein Softwarelizenzelement für Norton Ghost 12 mit Softwarelizenzelementen für Norton Ghost 11 und Norton Ghost 13 verbinden. |

Indem Sie diese Zuordnungen angeben, können Sie Ihre Softwarelizenzen während ihres Lebenszyklus verfolgen und verwalten.

Siehe ["Erstellen eines Softwarelizenzelements"](#) auf Seite 74.

Siehe ["Eine Softwarelizenz aktualisieren und verlängern"](#) auf Seite 76.

Siehe ["Softwarelizenzelementattribute"](#) auf Seite 74.

# Erstellen eines Softwarelizenzelements

Mit Softwarelizenzelementen können Sie die Einzelheiten verwalten, die mit dem Verwalten der Softwarelizenzen verbunden sind.

Siehe ["Informationen über Softwarelizenzelemente"](#) auf Seite 73.

Siehe ["Softwarelizenzelementattribute"](#) auf Seite 74.

## So erstellen Sie ein Softwarelizenzelement

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung"> "Softwarelizenzierung".
- 2 Klicken Sie im linken Teilfenster unter "Softwarelizenzierung" mit der rechten Maustaste auf "Softwarelizenz" und dann auf "Softwarelizenz erstellen".
- 3 Im Dialogfeld "Konfigurationselement erstellen" geben Sie die Einstellungen der Softwarelizenz an.
- 4 Klicken Sie auf "OK".

# Softwarelizenzelementattribute

Wenn Sie ein Softwarelizenzelement erstellen, geben Sie seine Attribute an und verbinden es mit anderen Konfigurationselementen in Ihrem System.

Beachten Sie, dass die in der Tabelle aufgelisteten Attribute angezeigt werden, wenn Sie in der Dropdown-Liste "Ansicht" die Ansicht "Softwarelizenzen (global)" auswählen.

**Tabelle 8-3**      Softwarelizenzelementattribute

| Attribut                       | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                          |
|--------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Softwarelizenz                 | Ermöglicht es Ihnen, einen Namen für das Softwarelizenzelement anzugeben.                                                                                                                                                             |
| Abgedecktes Softwareprodukt    | Ermöglicht es Ihnen anzugeben, welches Softwareprodukt mit dem Softwarelizenzvertrag verbunden ist.<br><br>Um die Datenintegrität zu gewährleisten, können Sie nur ein Softwareproduktelement einem Softwarelizenzelement hinzufügen. |
| Standard-Vertragsinformationen | Ermöglicht Ihnen die Eingabe von Standard-Vertragsinformationen.                                                                                                                                                                      |
| Softwarelizenz-Details         | Ermöglicht Ihnen das Aufzeichnen von Softwarelizenzeinheiten. Sie können Kosten der Wartungsverlängerung und der Supportverlängerung sowie den Lizenztyp angeben.                                                                     |

| Attribut                             | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|--------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Softwarekäufe                        | <p>Ermöglicht Ihnen die Angabe der Softwarekäufe, die mit dem Softwarelizenzelement verbunden sind. Sie können einen oder mehrere Softwarekäufe mit dem Softwarelizenzelement verbinden. Beachten Sie, dass Sie nur dann mehrere Softwarekäufe mit dem Softwarelizenzelement verbinden können, wenn Sie den manuellen Prozess zum Verwalten Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung verwenden.</p> <p>Um die Datenintegrität zu gewährleisten, können Sie jedes Softwarekaufelement nur einem Softwarelizenzelement hinzufügen.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Berechtigte Clients                  | <p>Ermöglicht Ihnen die Angabe der Benutzer, Computer und Besitzer, die berechtigt werden, die Software auszuführen. Sie können die Option "Hinzufügen" verwenden, um einen berechtigten Client hinzuzufügen. Beachten Sie, dass Sie autorisierte Clientinformationen nur angeben können, wenn Sie den manuellen Prozess zum Verwalten Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung verwenden.</p> <p>Sie können die folgenden Optionen angeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Clients – ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Filters, der die Computer, Benutzer oder Besitzer enthält, die berechtigt werden, die Software auszuführen. Die Ergebnisse des ausgewählten Filters müssen aus nur einem Konfigurationselementtyp bestehen. Die Ergebnisse können Computer- und Benutzerkonfigurationselementtypen nicht kombinieren.</li> <li>■ Autorisierungsgruppe – ermöglicht Ihnen die Angabe des Konfigurationselementtyps, resultierend aus dem Filter, entweder Computer, Besitzer oder Primärbenutzer.</li> </ul> <p>Um zusätzliche Filter anzugeben, können Sie dem Raster mehr Zeilen hinzufügen. Jede Zeile wird als ODER-Bedingung behandelt. Der Client wird für die Softwarelizenz berechtigt, wenn eine Bedingung in einer Zeile erfüllt wird.</p> |
| Nicht inventarisierte Installationen | Ermöglicht Ihnen die Eingabe der Einzelheiten, um die Anzahl von Softwareinstallationen auf den Computern nachzuvollziehen, die nicht inventarisiert oder erkannt werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Softwarelizenz-Sharing               | <p>Ermöglicht Ihnen die Angabe der Einzelheiten über das gemeinsame Nutzen von Softwarelizenzen.</p> <p>Wenn das Softwarelizenzelement Lizenzen von anderen Softwarelizenzelementen ausleiht, wählen Sie die entsprechende Softwarelizenz aus und geben Sie die Anzahl ausgeliehener Lizenzen an.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Zugewiesener Vertragsbenutzer        | Ermöglicht Ihnen die Angabe des Benutzers, der dem Softwarelizenzvertrag zugewiesen ist.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Vertragsort                          | Ermöglicht Ihnen die Angabe des Orts des Softwarelizenzvertrags.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Vertragsdetails                      | Ermöglicht Ihnen die Eingabe aller Einzelheiten, die dem Softwarelizenzvertrag entsprechen. Sie können einen Filter auswählen, um anzugeben, für welchen Benutzer oder Computer der Softwarelizenzvertrag gilt.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

| Attribut                                               | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|--------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Kommentar                                              | Ermöglicht Ihnen die Eingabe von Kommentaren über die Softwarelizenz.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| Zugeordnete Dokumente                                  | <p>Ermöglicht Ihnen die Angabe der Dokumente, die mit dem Softwarelizenzvertrag verbunden sind. Sie können die Option "Hinzufügen" verwenden, um ein zugehöriges Dokument hinzuzufügen.</p> <p>Sie können die folgenden Optionen angeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Datei – ermöglicht Ihnen die Eingabe des Pfads zum Dokument. Der Pfad muss als UNC-Pfad angegeben werden. Der folgende Dateipfad wird nicht unterstützt:<br/> <code>C:\document.txt</code><br/> Um eine Datei auf dem lokalen Computer anzugeben, können Sie ihren Speicherort wie folgt als Netzwerkfreigabe einrichten:<br/> <code>\\Computer\share\document.txt</code></li> <li>■ Beschreibung – ermöglicht Ihnen die Eingabe einer Beschreibung des Dokuments.</li> </ul> |
| Interne Referenz                                       | Ermöglicht Ihnen die Eingabe der internen Bezugsinformationen. Beispielsweise können Sie die Kontonummer, den internen Kontakt und die Archivnummer eingeben.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Vorherige Softwarelizenz (bei Erneuerung oder Upgrade) | <p>Ermöglicht die Angabe des vorherigen Softwarelizenzelements, das den vorherigen Softwarelizenzvertrag darstellt.</p> <p>Diese Option ist nur dann verfügbar, wenn Sie ein Upgrade oder eine Verlängerung einer Softwarelizenz durchführen.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Neue Softwarelizenz (bei Verlängerung oder Upgrade)    | <p>Ermöglicht die Angabe des neuen Softwarelizenzelements, das den neuen Softwarelizenzvertrag darstellt.</p> <p>Diese Option ist nur dann verfügbar, wenn Sie ein Upgrade oder eine Verlängerung einer Softwarelizenz durchführen.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

Siehe ["Informationen über Softwarelizenzelemente"](#) auf Seite 73.

Siehe ["Erstellen eines Softwarelizenzelements"](#) auf Seite 74.

## Eine Softwarelizenz aktualisieren und verlängern

Wenn eine Softwarelizenz abläuft, können Sie eine Aktualisierung durchführen oder die Lizenz verlängern. Beachten Sie, dass Sie eine Softwarelizenz nur einmal aktualisiert oder verlängert werden kann. Nachdem Sie die Softwarelizenz aktualisiert oder verlängert wurde, werden die Kontextmenüoptionen "Softwarelizenz aktualisieren" und "Softwarelizenz verlängern" nicht angezeigt.

Sie können eine Softwarelizenz verlängern, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Bei der Softwarelizenz ist unter "Vertragsdetails" die Option "Verlängerbar" aktiviert.
- Die Softwarelizenz ist nicht abgelaufen.
- Die Softwarelizenz ist mit einem Softwarekauf verbunden, bei dem eine Quantität angegeben wurde.

Siehe ["Informationen über Softwarelizenzelemente"](#) auf Seite 73.

#### **So aktualisieren Sie eine Softwarelizenz:**

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung> Softwarelizenzierung".
- 2 Klicken Sie im linken Bereich auf "Softwarelizenz".
- 3 Klicken Sie im rechten Teilfenster mit der rechten Maustaste auf eine Softwarelizenz und klicken Sie anschließend auf "Vertragsfunktionen > Softwarelizenz aktualisieren".
- 4 Geben Sie im Dialogfeld "Vorhandene Softwarelizenz aktualisieren" die Einstellungen der neuen Softwarelizenz folgendermaßen an:
  - Wählen Sie für die Option "Abgedecktes Softwareprodukt" ein Softwareprodukt aus, das sich vom ursprünglichen Softwareprodukt unterscheidet.
  - Wählen Sie eine oder mehrere Softwarekäufe aus, damit die Quantität der Gesamtanzahl der ursprünglichen Softwarelizenzen, die Sie aktualisieren möchten, entspricht. Ein teilweises Upgrade wird nicht unterstützt.
  - Geben Sie Informationen in andere Datenklassen nach Bedarf ein.
- 5 Klicken Sie auf "OK".

#### **So verlängern Sie eine Softwarelizenz:**

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung> Softwarelizenzierung".
- 2 Klicken Sie im linken Bereich auf "Softwarelizenz".
- 3 Klicken Sie im rechten Teilfenster mit der rechten Maustaste auf eine Softwarelizenz und klicken Sie anschließend auf "Vertragsfunktionen > Softwarelizenz verlängern".

- 4 Geben Sie im Dialogfeld "Vorhandene Softwarelizenz verlängern" die Einstellungen für die Verlängerung einer Softwarelizenz an.  
  
Beachten Sie, dass die Quantität der ausgewählten Softwarekäufe der Quantität der Lizenzen, die Sie verlängern möchten, entsprechen muss. Eine teilweise Erneuerung wird nicht unterstützt.
- 5 Klicken Sie auf "OK".

## Verfolgen der Softwarelizenzrichtlinieneinhaltung

Nachdem Sie alle notwendigen Daten eingefügt und die Zuordnungen erstellt haben, können Sie die Softwarelizenzrichtlinieneinhaltung in Ihrer Umgebung verfolgen.

Siehe ["Verwalten Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung unter Verwendung der erweiterten Ansichten der Symantec Management Console"](#) auf Seite 66.

Siehe ["Manuelles Verwalten Ihrer Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung"](#) auf Seite 67.

Sie können Aktivitätencenter oder Ressourcenmanager verwenden, um die Softwarelizenzrichtlinieneinhaltung einer einzelnen Software zu prüfen. Im Web-Part "Lizenzierungsberichte" können Sie auf der Registerkarte "Softwareproduktlizenz-Richtlinieneinhaltung" einen Lizenzrichtlinieneinhaltungsbericht für Ihre ganze Software anzeigen.

### **So verfolgen Sie Ihre Softwarelizenzrichtlinieneinhaltung in den erweiterten Ansichten der Symantec Management Console**

- 1 Klicken Sie in "Symantec Management Console" im Menü "Verwalten" auf "Software".
- 2 Klicken Sie im linken Teilfenster auf "Verwaltete Software".
- 3 Klicken Sie in der Liste "Verwaltete Software" auf das gewünschte Software-Element.

### **So verfolgen Sie Ihre Softwarelizenzrichtlinieneinhaltung im Ressourcenmanager**

- 1 Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung" > "Softwarelizenzierung".
- 2 Klicken Sie im linken Teilfenster auf "Softwareprodukt".
- 3 Klicken Sie in der Liste "Softwareprodukt" mit der rechten Maustaste auf das Softwareprodukt und klicken Sie dann auf "Ressourcenmanager".
- 4 Klicken Sie im Ressourcenmanager im Menü "Übersichten" auf "Übersicht über die Softwareproduktlizenzierung".

**So verfolgen Sie Ihre Softwarelizenzrichtlinieneinhaltung im Softwarelizenzierungs-Portal**

- 1** Klicken Sie in der Symantec Management Console im Menü "Startseite" auf "Dienst- und Asset-Verwaltung" > "Softwarelizenzierung".
- 2** Klicken Sie im rechten Teilfenster im Web-Part "Lizenzierungsberichte" auf die Registerkarte "Softwareproduktlizenz-Richtlinieneinhaltung".



# Verwenden der Asset Management Suite-Workflows

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

- [Infos über Asset Management Suite-Workflows](#)
- [Ausführen der Asset Management Suite-Workflows](#)

## Infos über Asset Management Suite-Workflows

Zu Asset Management Suite gehören Workflows, die den Benutzer durch die folgenden nützlichen Aufgaben leiten:

|                                       |                                                                                                                                              |
|---------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Besitzvalidierung                     | Ermöglicht Ihnen das Senden von Anfragen an Benutzer, sodass diese prüfen können, welche Assets ihnen zugewiesen wurden.                     |
| Verlängerung des Lease und Beendigung | Ermöglicht Ihnen, Besitzer über Lease-Assets und Ablaufdaten zu benachrichtigen. Außerdem können Besitzer den Lease verlängern oder beenden. |
| Kaufanfrage                           | Leitet einen Benutzer durch den Prozess der Anfrage von Hard- und Software.                                                                  |

Diese Workflows werden als Teil von Asset Management Suite bereitgestellt. Trotzdem müssen Sie Workflow Solution installieren und konfigurieren.

Siehe "[Asset Management Suite-Workflows installieren und konfigurieren](#)" auf Seite 21.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [Asset Management Suite – Workflows](#).

## Ausführen der Asset Management Suite-Workflows

Anweisungen für das Ausführen von Asset Management Suite-Workflows sind dem Artikel [Asset Management Suite - Workflows](#) beigefügt.

Siehe "[Infos über Asset Management Suite-Workflows](#)" auf Seite 81.

# Index

## A

- Abrechnungszeiträume
  - konfigurieren 19
- Abschreibungspläne 43
- Abteilungen 25
  - Erstellen 28, 31
- Abteilungskonfigurationselemente
  - Erstellen 31
- Ansichten
  - Bearbeiten 40
  - Erstellen 40
- Asset Management Solution
  - Einstellungen 18
- Asset Management Suite
  - Anwendungsfall 13
  - Funktionen 13
  - Info 11
  - Installieren 17
  - Lizenzierung 18
  - Verwendungsmöglichkeiten 13
- Asset Management Suite-Workflows
  - Ausführen 82
  - Info 81
  - installieren 21
  - konfigurieren 21
- Automatisierungsrichtlinie
  - In den nächsten N Tagen auslaufende Verträge 50
  - konfigurieren 50–51
  - konfigurieren, um E-Mail an Vertragsbesitzer zu senden 51

## B

- Basiswährung
  - konfigurieren 19
- Benutzer 25
  - Info 28
- Benutzer-Konfigurationselemente
  - Info 28
- Beschaffung
  - einrichten 56

Info 55

vorbereiten 56

Beschaffungskataloge

Elemente hinzufügen 58

Erstellen 58

Beschaffungsprozess 60

Info 55

Schritte 60

Besitzvalidierung 81

Bestellungen

Erstellen 62

generieren 62

Buchhaltungscodes 43

Bündel

Erstellen 59

## C

Compliance

erweiterte Ansichten der Symantec Management

Console 66

Verwalten 67

## D

Dokumentation 15

## F

Finanzkonfigurationselemente

Info 43

## H

Hilfe

Kontextbezogen 15

## I

In den nächsten N Tagen auslaufende Verträge 50–51

**K**

- Katalogelemente
  - erhalten 63
  - Hinzufügen 58
- Kaufanfrage 81
- Kaufanfragen
  - Bündel 59
- Kaufaufträge
  - Erstellen 61
- Konfigurationselemente
  - Bearbeiten 40
  - bearbeiten 37
  - erstellen 37–38
  - Importieren 39
  - Info 35
  - zusammenführen 40
- Konfigurationselementtypen
  - Info 36
  - vordefiniert 36
- Kontextbezogene Hilfe 15
- Kostenelemente 43
  - zu Asset hinzufügen 44
- Kostenstellen 25
  - Erstellen 28, 30
- Kostenstellenkonfigurationselemente
  - Erstellen 30
- Kostentypen 43

**L**

- Lager
  - Erstellen 57
- Legacy-Softwarelizenzen
  - migrieren 20

**M**

- Migrieren von Legacy-Softwarelizenzen
  - Einstellungen 20
  - konfigurieren 20

**N**

- Notification Server 6.x
  - Daten migrieren 18

**O**

- Organisationsgruppen
  - Berechtigungen 32
  - Privilegien 32

- Sicherheit 32
  - Sicherheit verwalten 32
  - Sicherheitsberechtigungen 32, 34
  - Sicherheitsberechtigungen konfigurieren 34
  - Sicherheitsrolle 33

- Organisationskonfigurationselemente
  - organisieren 28
  - Struktur erstellen 28

- Organisationsstruktur
  - einrichten 28
  - Erstellen 28

- Organisatorische Konfigurationselemente
  - Info 25

- Orte 25
  - Erstellen 28

**R**

- Rechnung
  - Erstellen 63
  - generieren 63

**S**

- Sicherheitsberechtigungen
  - konfigurieren 34

- Sicherheitsrolle
  - Zuweisen 33

- Softwarekauf
  - Attribute 72

- Softwarekäufe
  - Erstellen 71
  - Info 71

- Softwarekaufelement
  - Attribute 72

- Softwarekaufelemente
  - Erstellen 71
  - Info 71

- Softwarelizenz
  - aktualisieren 76
  - Attribute 74
  - Erstellen 74
  - Info 73
  - verlängern 76

- Softwarelizenz-Richtlinieneinhaltung
  - erweiterte Ansichten der Symantec Management Console 66
  - Info 66
  - Verwalten 67

- Softwarelizenzelement
  - Attribute 74
  - Erstellen 74
  - Info 73
- Softwarelizenzen
  - Kauf 71
- Softwarelizenzrichtlinieneinhaltung
  - verfolgen 78
- Softwarelizenzverwendung
  - verfolgen 78
- Softwareprodukte
  - Erstellen 69
  - Info 69
- Softwareproduktelemente
  - Erstellen 69
  - Info 69
- Softwareressourcen
  - konfigurieren 70
- Standort-Konfigurationselemente
  - Erstellen 29
- Standorte
  - Erstellen 29
- Symantec Management-Plattform 7.0
  - Daten migrieren 18

## U

- Unternehmen 25
  - Info 27
- Unternehmenskonfigurationselemente
  - Info 27

## V

- Verlängerung des Lease und Beendigung 81
- Versionshinweise 15
- Verträge
  - einem Händler zuordnen 53
  - Info 47
- Vertragskonfigurationselemente
  - Info 47
- Vertragsverwaltung
  - Erste Schritte 49
  - Umgebung einrichten 49
- vordefinierte Konfigurationselementtypen 36
- Vordefinierte
  - Vertrags-Konfigurationselementtypen 47

## W

- Währung 43

- Währungsumrechner
  - verwenden 45
- Workflows
  - Ausführen 82
  - Info 81
  - installieren 21
  - konfigurieren 21